



# Amtsblatt Ettlingen

[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)

Nummer 24 • Donnerstag, 17. Juni 2021



Naturparkmarkt

am 20. Juni



Ettlingen

WathaldenFestival

So. 20.06. ab 11 Uhr



Foto: Gerald Ulmann

## Erhöhung der Gewerbesteuer 2021 - Grundsteuer ab 2022

Mehrheitlich (15:13) war das Votum des Gemeinderates, die Gewerbesteuer rückwirkend zum 1. Januar 2021 von 365 auf 380 v.H. zu erhöhen. Gleichfalls mehrheitlich (15:13) war das Placet für die Erhöhung der Grundsteuer B von 350 auf 380 v.H., jedoch erst ab 2022.

Anstoß für die Erhöhung kam indirekt vom Regierungspräsidium Karlsruhe, das zwar grünes Licht für den Haushalt 2021 gab, jedoch mit Auflagen, sprich der Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes.

OB Johannes Arnold machte deutlich, dass „es immer der falsche Moment sei für die Erhöhung von Steuern“. Er betonte jedoch auch, dass in Ettlingen die Gewerbegebiete höchsten Ansprüchen genügen. Sie sind nicht Standard und das werden sie auch künftig nicht sein. Dass die Firmen Bruker und Iscar am Standort erweitern, ist ein deutliches Zeichen. Und er erinnerte daran, dass für Handel und Gastronomie ein Fonds mit 350 000 Euro auf den Weg gebracht worden sei. Er kenne keine Stadt im Umkreis, die das getan habe.

Eine Erhöhung der Gewerbesteuer auf 380 v.H. brächte Mehrerträge von 1,4 Millionen Euro. Mit Blick auf die anderen Kommunen würde Ettlingen mit seinem Hebesatz dann immer noch im unteren Bereich liegen.

Die Grundsteuer B erst 2022 zu erhöhen war ein Vorschlag der SPD, wie auch gegebenenfalls die Erhöhung der Grundsteuer A, jene für landwirtschaftlich genutzte Flächen. Derzeit liegt der Hebesatz hier bei 230 v.H. mit einem Ertragsvolumen von 25 000 Euro. Eine Erhöhung auf 380 v.H. würde nur 16 000 Euro mehr bringen. Mit dem konstant niedrigen Hebesatz unterstütze die Stadt die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe. Bei einem Vergleich mit anderen Städten zeigt sich, Ettlingen ist hier das Schlusslicht mit seinem Hebesatz von 230 v.H., in Baden-Baden liegt er bei 490, in Gaggenau bei 400. Die Erhöhung der Grundsteuer A wurde mehrheitlich abgelehnt (4:18 bei 6 Enthaltungen).

## Literaturtage 2025 in Ettlingen

Normalerweise vergibt das Land nicht innerhalb weniger Jahre die Literaturtage an dieselbe Stadt. Aufgrund der besonderen Umstände durch die Corona-Pandemie hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst der Stadt angeboten, die Literaturtage 2025 ausrichten zu dürfen.

Vom Land käme ein Zuschuss von 20 000 Euro, der städtische Zuschuss läge bei 25 000 Euro. Das komplette Budget wird mit 80 000 Euro beziffert, 35 000 Euro kämen aus Einnahmen durch Eintrittsgelder, Anzeigen und Sponsorenbeiträge.

## Watthaldenfestival

### Afrocubanisch-karibisch-irische Lebensfreude



Aus dem Nichts wird Ettlingen zur Kulturhauptstadt, freut sich Oberbürgermeister Johannes Arnold. Nach 15 Monaten Pause gibt es nicht nur die Schlossfestspiele in diesem Sommer, sondern auch das Watthaldenfestival und Ende Juni beginnt der Ettliger Kultursommer auf dem Dickhäuterplatz.

„Als die Inzidenz immer mehr sank und in den Landesverordnungen die Publikumsangaben stetig stiegen, war uns bewusst, dass wir in die Planung für das 27. Watthaldenfestival gehen können“, so Kulturamtsleiter Christoph Bader mit seiner Mitarbeiterin Angelika Schroth. Sieben Bands und eine Clownin werden am Sonntag, 20. Juni von 11 bis 21.30 Uhr im lauschigen Ambiente des Watthaldenparks für afrocubanische, karibische, irische oder afrikanische Lebensfreunde sorgen.

Sicher wird manches anders sein als gewohnt. Einerseits ist der Park umzäunt und es wird einen Eintritt geben, das Tagesticket kostet acht/erm. vier Euro, andererseits dürfen sich nur 750 Besucher im Park aufhalten. Mit dem Eintritt gibt es ein Festivalbändchen, mit ihm kann man das Gelände verlassen und wieder zurückkommen, aber nur, wenn die Besucherzahl stimmt. Der Eingang ist an der Ecke Pforzheimer-/Parkstraße und der Ausgang wird auf der Seite des Watt's sein. „Auch wenn wir draußen sind, zu viele und auch zu enge Begegnungen darf es nicht geben“, unterstrich Frau Schroth.

Wer mit seinem Partner kommt, darf sich auf die Zweierstühle oder an die Tische mit Zweierbestuhlung setzen, wer mit seiner ganzen Familie das Festival besucht, dem steht die Bierbank offen. Und dann gibt es noch extra „Tanzquadrate“, eingezeichnet mit Kreide, die man selbstredend auch als Stehplatz nutzen darf. In diesem Jahr ist jeder Platz mehr wert, weil man mehr Platz und bessere Sicht auf die Bühne hat, merkte Bader mit einem Augenzwinkern an.

Für die leiblichen Genüsse sorgen wie in den zurückliegenden Jahren das Kaffeehäusle, das Watt's und Party Schmitt.

Gut 20 Frauen und Männer aus der Stadtverwaltung werden an den Ein- und Ausgängen, hinter der Bühne und natürlich davor für die „richtigen“ Besucherströme sorgen, plus vier Securities. „Da haben wir uns mit dem Ordnungsamt abgestimmt“, so Bader. Und wie überall, so wird es auch hier die „3G“ geben, geimpft, genesen oder getestet. Direkt neben dem Watt's gibt es im Übrigen eine Teststation.

Und die Künstler, sie hatten den 20. Juni als Konzerttermin im Hinterkopf, auf die Frage, ob es schwer war, dieselben Künstler wieder zu engagieren. Als klar war, dass solch eine Veranstaltung wieder stattfinden kann, waren sie sofort dabei, ließ Frau Schroth wissen.

Wer wann, welche Musik spielt, das steht auf der Seite 3 gegenüberliegend.

Und während es für die Erwachsenen was auf die Ohren gibt, dürfen sich die Kinder mit der Clownin Camilla auf der Naturbühne vergnügen. Hier gibt es am Einlass kostenlose Tickets, da auch hier die Zuschauerzahl begrenzt ist.

Weitere Infos auch unter [www.watthaldenfestival.de](http://www.watthaldenfestival.de)



**11 Uhr Bläserensemble**

Beethoven in Es

Das Bläserensemble der Hochschule für Musik Karlsruhe spielt drei besonders packende Werke des jungen Komponisten sowie eine Jazzversion seiner Schicksals-Sinfonie. Erleben Sie eine begeisterte Verbindung von Eleganz und Charme eines der größten Meister der klassischen Musik.



Bläserensemble, Foto: Hristov

**12.30 Uhr Najenko**

Das Najenko Akustik-Trio mit Daniel Wiens am Klavier, Tabea Hörsch am Cello und Najenko an Gitarre und Gesang bietet deutschsprachige Musik mit mehr Jazz als man denkt und mehr Pop als einem lieb ist. Das Ganze trifft sich irgendwo zwischen AnnenMayKantereit, Helge Schneider und Element of Crime.



Najenko, Foto: Najenko

**13.30/15/16.30 Uhr Clownin Camilla**

Fantasievolles Clowntheater und witzige Zaubertricks gibt es auf der Natursteinbühne. Erfrischend, heiter und poetisch bringt Camilla das Publikum zum Staunen und fragt sich wie das eigentlich so mit dem Wünschen ist und was passiert, wenn wir keine Wünsche mehr haben. Die Kinder philosophieren dabei begeistert mit.



Clownin Camilla, Foto: B. Felger



Stout, Rechte: Stout

**14 Uhr Adjiri Odametey**

Mit ausdrucksstarker Musik und seiner warmen, erdigen Stimme sowie seiner melodischen Songs hat sich Adjiri Odametey in der Weltmusikszene einen hervorragenden Namen gemacht. Durch die Kombination seines individuellen Stils und seinen westafrikanischen Wurzeln repräsentiert er als Crossover-Künstler die neue Weltmusik-Avantgarde.



Adjiri Odametey, Foto: africmelo-records

**15.30 Uhr Stout**

Sie erweitern Irish Folk mit ihrer frischen Herangehensweise, bewahren aber die Seele und Essenz der altüberlieferten wie auch modernen Stücke. Eine vielfältige Instrumentierung und der feinfühlig abgestimmte, zweistimmige Gesang erzeugt einen vollen, breiten Sound. Dazu haben die beiden sympathischen Musiker viel Humor und eine große Leidenschaft für ihre Musik.

**Eintritt:** Tagesticket, 8 €, erm. 4,- € Kinder/Jugendliche bis einschl. 17 Jahren frei. Veranstalter: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt. Info: Stadtinfo Ettlingen Tel: 101-333, [www.wathaldenfestival.de](http://www.wathaldenfestival.de)

**17 Uhr D'Cuba Son**

Heißer Sound karibischer Lebensfreude gepaart mit nordamerikanischem Jazz, das sind D'Cuba Son. Die Gruppe hat sich den afrocubanischen Rhythmen verschrieben und begeistert durch sanft-melancholische Rumbas, gefühlvoll-melodischem Son und spritzigen Mambo- und Salsa-Kompositionen. Ihre lebendige und einzigartige Performance ist mitreißend!



D'Cuba Son, Rechte: D'Cuba Son

**18.30 Uhr Mama Shakers**

Die Band Mama Shakers vereint die Liebe zum ganz alten, wilden Jazz der „Roaring Twenties“ mit jugendlichem Elan. Gespielt wird eine bunte Mischung aus tanzbaren Jazz- und Bluestiteln der 20er und 30er Jahre, gewürzt mit schönen und wilden Songs aus dem Fundus Jazz, Blues und Chanson.



Mama Shakers, Rechte: Mama Shakers

**20 Uhr Malaka Hostel**

Spanischer, deutscher, tschechischer und englischer Gesang in Kombination mit groovenden Beats sowie einer Brass Section. Wenn Ska, Polka, Balkanbeats und Rockgriffs genauso gut zusammenpassen wie Gipsy-Swing, Folk oder griechischer Rembetiko heißt Malaka Hostel das Publikum in ihrer brodelnden Welt willkommen.



Malaka Hostel, Foto: J. Stark

## Erstattung Elternbeiträge der Kindergärten und Schulkindbetreuung

Sein Placet gab der Rat, dass die Elternbeiträge nicht nur für den städtischen Kindergarten Schluttenbach für die Monate Januar und Februar wegen der corona-bedingten Schließung erlassen werden, rund 3 125 Euro Mindereinnahmen, sondern auch die Beitragsausfälle der anderen Kindergarten-träger bis zu einer Höhe von rund 158 000 Euro. Auf rund 275 500 Euro belaufen sich die Beitragsausfälle der Träger, die Landes-einnahmen liegen bei 117 938 Euro.

Auch die Horte waren geschlossen sowie die Verlässliche Grundschule, Mindereinnahmen von 47 312 Euro respektive 63 832 Euro. Zustimmung gab es auch, dass während künftiger corona-bedingter Schließungen die entstehenden Beitragsausfälle der Kindergarten-träger durch Erstattung von Elternbeiträgen übernommen werden.

Aufgrund der Infektionslage wurden die Grundschulen per Landesverordnung geschlossen und es fand eine Notbetreuung statt. Seit Mitte April ist die Nutzung der Betreuung nur für Kinder, die im Wechselunterricht in der Schule sind, möglich. Alle anderen Kinder können nur im Rahmen der Notbetreuung betreut werden.

## „MEIN LIEBLINGSLADEN-GUTSCHEIN“

Nur im „richtigen“ Laden gibt es gute Beratung, guten Service und gute Produkte. Um den Kunden "Lust" aufs Bummeln, aufs Schauen, aufs Einkaufen zu machen, hat der Handel gemeinsam mit dem Citymarketing eine Aktion – „MEIN LIEBLINGSLADENGUTSCHEIN“ gestartet. So lohnt es sich im doppelten Wortsinn ins Städtle zu gehen. Nicht nur, weil das Einkaufen dort mehr Freude bereitet, es ist auch Geld wert. Ab einem Einkauf von 50 Euro gibt es einen Nachlass von zehn Euro. Das einzige was man dafür tun muss, den Gutschein, der in dieser Amtsblattausgabe im Mittelteil abgedruckt ist, ausschneiden. Damit zu einem der 29 teilnehmenden Geschäfte gehen und ihn einlösen und zwar vom 19. Juni und bis zum 14. August. Weitere Infos [www.ettlingen.de/meinlieblingsladen](http://www.ettlingen.de/meinlieblingsladen)

## Mein Lieblings-ladengutschein.

Gutschein einpacken.  
Lokal einlösen.

Am 19.06. hier  
im Amtsblatt!

[www.ettlingen.de/  
meinlieblingsladen](http://www.ettlingen.de/meinlieblingsladen)



## Integriertes Stadtentwicklungskonzept ISEK:

## Auftakt der Bürgerbeteiligung – analog und digital „mitreden“



Die Ettlingerinnen und Ettlinger dürfen und sollen mitreden, denn beim Integrierten Stadtentwicklungskonzept, kurz ISEK, geht es darum, die Stadt der Zukunft zu gestalten, sprich: Ettlingen 2030+. Ziel ist es, den Herausforderungen, denen sich die Solidargemeinschaft Stadt stellen muss, sei es die demographische Entwicklung, sei es der Klimawandel, Verkehr, Wohnen der Zukunft, Digitalisierung etc., mit nachhaltigen Lösungen zu begegnen.

Aktuell ist das Projekt in die Phase der Bürgerbeteiligung eingetreten, parallel dazu tagte der Gemeinderat in seiner zweiten Klausur zum Thema. „Bereits im vergangenen Jahr hat es eine Gemeinderatsklausur dazu gegeben“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold.

Die Vorbereitungen für den Prozess laufen bereits lange, doch Corona hat auch dies wie so vieles zunächst ausgebremst. „Wir haben mehrere Zahnräder, die wie bei einem Getriebe ineinandergreifen müssen“, erläuterte Arnold. Zukunftsüberlegungen, Handlungsschwerpunkte und die Haushaltskonsolidierung bilden den Antrieb für eine zukunftsfähige Entwicklung Ettlingens. „Zudem gibt es eine indirekte gesetzliche Verpflichtung für das Konzept“, ergänzte Planungsamtschef Wassili Meyer-Buck; beim Planungsamt laufen die Fäden für das ISEK zusammen.

Denn um aus Fördertöpfen schöpfen zu können, sind Bürgerbeteiligungen Voraussetzung, so die neuen Förderrichtlinien der Landesregierung. Zudem ist im Kommunalen Haushaltsrecht verankert, dass der Gemeinderat Ziele definieren muss. „Die Besonderheit hier in Ettlingen: die Ziele werden mit Maßnahmen konkret hinterlegt“, verdeutlichte Meyer-Buck; dadurch unterscheidet sich der Prozess auch vom Leitbild, das vor Jahren einmal angestoßen worden war. Rund 145.000 Euro kostet der gesamte ISEK-Prozess, für den es Fördermittel gibt.

Der Auftakt: analog mittels Bögen zum Ausfüllen im Amtsblatt Ausgabe 23 sowie seit Dienstag dieser Woche digital kann die Bürgerschaft Ettlingen 2030+ mitgestalten.

Die Seiten in den Briefkasten am Rathaus, Haupteingang einwerfen oder bei den Ortsverwaltungen, als FAX schicken 07243 101 435 oder per Mail [isek@ettlingen.de](mailto:isek@ettlingen.de).

Oder über [www.ettlingen-gestalten.de](http://www.ettlingen-gestalten.de) einwählen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Datenschutzverordnung wird selbstredend eingehalten.

Mit am Tisch saß beim Pressegespräch Steffen Becker vom Büro plan.kooperativ Heidelberg; das Büro für Stadtentwicklungskonzepte, das mit metris architekten + stadtplaner Heidelberg sowie dem Büro Köhler und Leutwein Ingenieurbüro für Verkehrswesen Karlsruhe kooperiert, zeichnet für die fachliche Begleitung und Auswertung verantwortlich und ist Schnittstelle zwischen Bürger, Verwaltung und Planern.

Der Gemeinderat hat seine Hausaufgaben gemacht und Ettlingens Probleme wie Potenziale analysiert, insgesamt sieben Ziele haben sich herauskristallisiert. Mit der Bürgerbeteiligung, die sowohl in analoger Form über die Mittelseiten des Amtsblatts aus Ausgabe 23 (die Bögen liegen auch im Rathaus, im Bürgerbüro und im Planungsamt zur Mitnahme aus) oder digital über [www.ettlingen-gestalten.de](http://www.ettlingen-gestalten.de) sind ab sofort die Bürgerinnen und Bürger, jung wie alt, dazu aufgerufen, ihre Perspektive darzulegen.

In einer zweiten Runde werden diese Perspektiven dann hinterfragt und notfalls nochmals zurechtgerückt. Die Ergebnisse fließen ein in einen Zielkatalog, der abermals mit der Bürgerschaft abgestimmt wird. Am Ende des Prozesses, etwa Mitte 2022, wird eine Strategie vorliegen für die Gestaltung von Ettlingen 2030+, die mit der Haushalts-Priorisierung in Einklang gebracht werden muss. Die Stadtteile werden später schrittweise mit einbezogen.

Etwa einen Monat lang ist nun das Online-Tool offen für Einträge. Jeder kann sehen, was andere anonym eintragen, so wird sich am Ende eine multiperspektivische Sammlung von Ideen, Vorschlägen und Kritikpunkten ergeben. Man kann seine Anmerkungen mittels Markierung in einer Karte konkretisieren oder Fotos zur Illustration beifügen. „So entstehen dann sogenannte ‚Heatmaps‘, Karten, auf denen Schwerpunkte zu erkennen sind“, sagte Meyer-Buck.

## LiteraTour

**Wo sich Mondscheinsonate und Schlagzeug treffen**

Durch Ettlingen flanieren, an ausgewählten Orten stehen bleiben, genau hinsehen. Hin-hören. Acht junge Autorinnen haben genau das getan und laden nun im Rahmen der Landesliteratortage Baden-Württemberg zu einem literarischen Stadtrundgang ein und damit zu der Möglichkeit, der Perspektive junger Menschen in Form von junger Literatur aus Ettlingen zu begegnen.

Hörbar werden die von den Autorinnen selbst vorgelesenen Texte via QR-Code-Scan. Wer nicht über diese technische Möglichkeit auf seinem Smartphone verfügt, der findet in den kommenden Wochen die Texte im Amtsblatt abgedruckt.

Die Literatour ist ein Projekt des Kulturamtes mit dem Kurs „Literatur und Theater“ des Albertus-Magnus-Gymnasiums.

**Station 3: Musikschule Ecke Pforzheimer Straße/ Bismarkstraße**

**Anouk Mohrenweiser** schreibt und spricht in ihrem Text über **die Musikschule** Pforzheimer- Ecke Bismarkstraße, ist doch **„Der Ort, an dem die Mondscheinsonate von einem Schlagzeug begleitet werden darf“**.

Manchmal, wenn ich vom Klavierunterricht komme, bleibe ich ein bisschen länger in den Gängen der Musikschule, als ich müsste. Dann lausche ich den Klängen, die aus den verschiedenen Räumen kommen. Es sind im-

mer ganz unterschiedliche Stücke, die niemals zusammenpassen. Aber das ist gerade das Schöne daran. An der einen Tür kannst du der Mondscheinsonate von Beethoven horchen und dich in den sanften Triolen verlieren, die von einer Tonart in die nächste fließen. Triolen, die an einen einsamen, aber behüteten Weg im Mondschein erinnern, auf dem deine Fußstapfen im leichten Rauschen des Windes verklingen. Ein Weg, der ins Ungewisse führt, aber du weißt, er ist der Richtige.

Ein paar Räume weiter hörst du eine Caprice von Paganini, von deren Virtuosität du mitgerissen wirst. Die schnellen Noten fließen in einem Fluss voller Stromschnellen, die perfekt aufeinander abgestimmt sind, und du fühlst dich, als würdest du in einem Boot sitzen, das in Erwartung eines Abenteuers in diesen Fluss geworfen wird. Die Töne rauschen an dir vorbei und du befindest dich in einem Strudel, der dich in die Tiefen des Stückes hineinzieht. Tonleitern hoch und wieder runter, Akkorde, Oktaven... der Fluss fließt immer schneller und du hast schon fast das Gefühl, den reißenden Stromschnellen nicht mehr entkommen zu können.

Du läufst einen Raum weiter. Hier spielt jemand stolpernd „Alle Meine Entchen“. Es muss ein kleines Kind sein, das gerade erst seine ersten Musikstunden nimmt. Ein kleines Kind, erwartungsvoll und voller Vorfriede, mit dem Traum, auch einmal die Mondscheinsonate zu spielen. Vielleicht wird es wirklich einmal ein Musiker, jeder fängt mit einem Kinderlied an. Ich auch. Mein erstes Stück handelte von einer Maus und einer Schlange, die sich in einem Garten trafen. Es wurde nur auf drei verschiedenen schwarzen Tasten gespielt, das war noch einfacher als „Alle Meine Entchen“. Das Kind fängt noch einmal von vorne an, die Töne hören sich schon gleichmäßiger an.

Aber wer weiß, vielleicht haben seine Eltern

es auch zum Klavierunterricht gezwungen, weil sie dachten, damit sein Aggressionsproblem in den Griff zu bekommen. Vielleicht hat ihnen das eine Therapeutin geraten. Und weil sie genügend Geld hatten, dachten sie, einen Versuch ist es wert. Auch solche Schüler gibt es. Trotzdem ist die Stimmung gut, und wenn ein Lehrer aus einem Unterrichtsraum kommt, fragt er dich, wie dein letztes Vorspiel lief, das machen viele hier.

Plötzlich tönt durch die stolpernden Töne des Alle-Meine-Entchen-Spiels ein dumpfer Schlag. Es folgen drei weitere, diesmal leisere. Dann ein Scheppern. Im Keller hat jemand angefangen, Schlagzeug zu spielen. In diesen Momenten muss ich immer lächeln. Die Mondscheinsonate begleitet von einem Schlagzeug – Das hört man auch nur in der Musikschule. Nicht einmal zusammenpassen tun die verschiedenen Rhythmen, trotzdem ist es einfach schön. Die Gänge der Musikschule sind der einzige Ort, an dem auch die Mondscheinsonate von einem Schlagzeug begleitet werden darf. Hier herrscht eine Stille, die nur von Musik erfüllt ist, jeder redet leise, weil die Musik wichtig ist. Obwohl es sich nur um Unterricht oder sogar eine Übungseinheit handelt wird sie respektiert. Manchmal sieht man auch kleine Kinder auf den Gängen, die auf ihre großen Geschwister warten und Lärm machen. Dann ist es nicht mehr still, aber niemanden stört das. Die Kinder sind unbeschwert, haben keine Sorgen, und auch das gehört zur Musik. Wenn du Musik machst, musst du loslassen, und alles andere vergessen, so wie den Kindern ihre schimpfenden Eltern egal sind. Die Musikschule ist der beste Ort dafür. Hier kann man alles andere vergessen, und Musik machen. Fröhliche, aber auch Traurige. Denn das gehört auch dazu. Und wenn dann dein Walzer von einem Ragtime aus dem Nebenzimmer begleitet wird, ist das auch nicht schlimm.

**Museum Kinderkunstschule Dorfskizzen – Spessart**

Im Jubiläumsjahr startet die Kinderkunstschule des Museums eine neue Reihe mit künstlerischen Entdeckungstouren in den Ettlinger Stadtteilen. Der erste Termin am Freitag, 25. Juni führt nach Spessart, das wir von 15 bis 17 Uhr malerisch erkunden.

Ob wir ein interessantes Detail am historischen Rathaus entdecken, ein Fachwerkhäuschen oder die schöne Landschaft am Dorfrand, es finden sich viele Motive.

Bitte mitbringen: Festen Malblock, Wasserfarben, Becher, Pinsel, Stifte oder Kreiden nach Wunsch, Sitzunterlage. Bei nassem Wetter bieten wir einen Ersatztermin an.

Treffpunkt und Abholung: Am Rathaus Anmeldung: 07243/101 471, ab 8 Jahre, 1 Termin - 8 Euro

Vorankündigung: Dorfskizzen - Ettingenweier, Montag, 6. September, 15 - 17 Uhr.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLAND59.DE

**FREITAG, 18.06.21**

**Dizzy Krisch  
Vibraphone  
Diaries**

Eintritt 16 €, erm. 11 €

Vorschau: Freitag, 25.06.21  
Jam-Session

Karten an der Abendkasse  
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30  
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



## Notstromversorgungskonzept der Feuerwehrhäuser und Hallen

Mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen war das Votum des Gemeinderates für das Notstromversorgungskonzept für die Feuerwehrhäuser und Hallen, der dem Ordnungsamtsleiter Kristian Sitzler für die Erarbeitung des Planes seinen Dank aussprach.

Sukzessive wird die Notstromversorgung aller Gerätehäuser und Hallen in der Gesamtstadt ausgebaut. Es wird sowohl mobile als auch stationäre Notstromaggregate geben, gerade wenn die räumlichen Gegebenheiten beengt sind, wie beispielsweise bei der Stadthalle oder bei der Sport- und Gemeinschaftshalle in Schöllbronn. Deutlich machte der Rat, es gehe nicht darum, ob uns ein Blackout treffe, sondern wann.

Mehrheitlich bei neun Gegenstimmen und sieben Enthaltungen votierten die Gemeinderäte für den CDU-Antrag, dass die Anschlusspunkte für die Turnhallen in Spessart und Schluttenbach sowie für die Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen baldmöglichst, spätestens bis 2026 umgesetzt werden sollen. In der Vorlage stand, dass die Frage der zeitlichen Umsetzung entsprechend der finanziellen Machbarkeit und der technischen Notwendigkeit im Rahmen der Haushaltskonsolidierung und der mittelfristigen Finanzplanung zu klären sei.

Die mobilen Geräte werden per Anhänger zum Einsatzort gebracht, wenn die Verhältnisse dennoch zu beengt sind, dann wird die Halle mit einem Abrollbehälter angefahren. Wenn er nicht mehr benötigt wird, steht er auf dem Gelände der Wehr in der Hertzstraße, die Anhängeraggregate für die Ortsteile außer Ettligenweiher werden bis zur Fertigstellung des Feuerwehrhauses Berg in der Sommerfesthalle in Schöllbronn stehen.

## Naturpark-Markt am Sonntag

An diesem Sonntag von 11.30 bis 18 Uhr gibt es wieder Leckeres und Dekoratives von den Händlern und Produzenten des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Vom Schinken über Apfelsaft bis hin zu Gartenartikeln wird man auf dem Schlossvorplatz und der Marktstraße finden.

Wem es draußen zu warm wird, der kann einen Abstecher ins Schloss machen. Dort sorgt der Schlosserlebnistag für spannende und unterhaltsame Führungen durch den Witwensitz der Markgräfin Augusta Sibylla. Oder man wandelt durch die Ausstellungen des Museums.

Weitere Infos siehe unter Seite 12

## Alternativüberlegungen zur Schillerschule

### Zweigeschossiger Anbau und Sanierung bei der Einfeldhalle im Sanitärbereich



Verändert werden sollen die Grundschulbezirke. Im Bild der Plan der alten Bezirke.

Die Schillerschule ist die letzte der Ettlinger Schulen, die noch nicht saniert ist. Der Gebäudezustand ist besonders schlecht und der Raumbedarf besonders groß. 2018 fand ein Wettbewerb für einen dreigeschossigen Anbau samt Neubau der Sporthalle statt. Die Kostenschätzungen ergaben fast 24 Millionen Euro. OB Johannes Arnold stoppte die Planungen und es wurden Alternativüberlegungen angestrengt, wie Geld eingespart und dennoch fehlende Räume geschaffen werden könnten.

Deutlich machte der OB auf der Gemeinderatssitzung, er würde lieber aus dem Vollen schöpfen als den Mangel zu verwalten.

Bei den Überlegungen rückte die Pestalozzischule in den Fokus mit ihren nicht mehr benötigten Räumen, da der Sekundarbereich der Werkrealschule zum kommenden Schuljahr ausläuft. Die Schillerschule ist im Grundschulbereich dreizügig, die Pestalozzischule zweizügig. Durch die Verlegung eines Zuges (vier Klassen) von der Schiller- an die Pestalozzischule in die dort vorhandenen Räume könnte der Anbau an der Schillerschule zweigeschossig gebaut werden. Einsparung von rund drei Millionen Euro.

Darüber hinaus würde kein Hallenneubau erfolgen, sondern eine kleine Sanierung von rund einer halben Million Euro im Sanitärbereich und beim Hallenboden. Einsparung 6,9 Millionen Euro. Summa summarum fast zehn Millionen Euro an Einsparung. Mit einem Betrag von 14,5 Millionen Euro könnte dann die Schillerschule erweitert werden.

Bei dieser Lösung der Verlegung eines Zuges müssten die langjährigen Grundschulbezirke in der Kernstadt verändert werden. Durch das Hinzukommen des Baugebietes Kasernen-Nord, das zur Thiebauthschule gehört, müsste die Grenze zwischen Thiebauth- und Schillerschule nach Westen gerückt werden, bereits die Schulbezirksgrenze zwischen Schiller- und Pestalozzischule würde durch die Grundschulzugverlegung noch weiter nach Westen rücken. Diese Überlegungen werden wir in den kommenden Wochen mit den Schulleitern und Schulleiterinnen sowie mit den Elternvertretern besprechen, um alle Aspekte zu berücksichtigen, so Arnold.

Nicht vergessen werden sollte bei den Überlegungen, dass die Schillerschule die einzige Werkrealschule im südlichen Landkreis ist. Um aber eine Ganztageswerkrealschule in der Schillerschule zu etablieren, mangelt es an Fachräumen, die durch die Sanierung des Altbaus und eines Neubaus entstünden. Kosten lägen bei 17,5 Millionen Euro, was bei der momentanen städtischen Finanzlage nicht stemmbar wäre.

Wichtig ist, um keine Zeit zu verlieren, dass es in die Planung geht, die sich von der ursprünglichen unterscheidet und dadurch nicht mehr funktioniert, weil die Sporthalle nicht neu gebaut wird. Dafür müssen rund eine Viertelmillion Euro in die Hand genommen werden.

Mehrheitlich bei zwei Enthaltungen war letztendlich das Votum des Rates.

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Ettlingen

## Museum am Lauerturm

Sonntags 14–18 Uhr 

### Vom Wehgang in den Lauerturm

In einer idyllischen Ecke der Ettlinger Altstadt, am Ende der Lauergasse, liegt versteckt der Zugang zum Wehgang der Stadtmauer und in den Lauerturm.

### Vom Wehgang in den Lauerturm



Alle interessierten Besucher sind zu einer Erkundung des Turmes über die steinerne Wendeltreppe eingeladen. Wenige Schritte über den spätmittelalterlichen Wehgang weiter gelangt man in die Ausstellung zur bäuerlichen Alltagskultur um 1900 in zwei Stockwerken einer historischen Fachwerkscheune.

Kinder können auf Entdeckungstour gehen und die Lösung zu einem Rätselspiel suchen.

### Von Mühlen, Handwerkern

und Bauernhöfen 



### Führung am 27. Juni 15 Uhr

Spaziergang durch die Altstadt nördlich der Alb mit Blick in das Museum am Lauerturm

Treffpunkt: Albbrücke beim Rathaus  
Teilnehmerzahl begrenzt, Tickets 3 €, erhältlich am Museumsshop im Schloss

### Bitte beachten:

Der Eintritt ist kostenlos, derzeit ist kein Testzertifikat notwendig, es gilt das Hygienekonzept des Museums (Abstand mind. 1,5 m, Maskenpflicht, Kontaktnachverfolgung über Luca-App oder Kontaktformular)  
Für die Begehung des engen Lauerturmes gibt es ein Ampelsystem.

Museum am Lauerturm, Lauergasse 23–25. Infos 07243 101-273, [museum@ettlingen.de](mailto:museum@ettlingen.de)

## Verschobene Filmaufführung zum Internationalen Frauentag im Kino Kulisse

Die für den Internationalen Frauentag vorgesehene Filmaufführung „Bombshell – Das Ende des Schweigens“, die coronabedingt verschoben werden musste, findet nun am Montag, 28. Juni, in der „Kulisse“, Am Dickhäuterplatz 16, statt. Von 19 bis 20 Uhr besteht die Möglichkeit, Infostände im Foyer des Kinos zu besuchen. Filmbeginn ist um 20 Uhr. Die Besucher/-innen werden gebeten, vor dem Kinobesuch die aktuellen Coronahinweise des Kinos unter [www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de) nachzulesen. Da nur ein Drittel der Platzkapazität des Kinos belegt werden kann, gibt es nur noch wenige Tickets. Kinohotline unter 07243/330633.

## Über 51 832 Menschen besuchten bislang die Teststationen

Wie gut in den zurückliegenden drei Monaten die Teststationen in Ettlingen angenommen worden sind, zeigt ein Blick auf die statistischen Zahlen des Gesundheitsamtes im Landratsamt Karlsruhe.

Von Anfang März bis Anfang Juni waren es 51 832 Menschen, die die unterschiedlichen Teststationen in der Stadt besuchten. Unter dieser mehr als erklecklichen Zahl waren 83 Personen positiv getestet worden, eine Quote von 0,16 Prozent.

„Wir können uns glücklich schätzen, dass wir in dieser Situation so gute Partner an unserer Seite haben, die früh angefangen haben, eine breite Infrastruktur aufzubauen“, hob Oberbürgermeister Johannes Arnold heraus. „Uns sind die Betreiber der Teststationen, die fast alle aus Ettlingen kommen, gut bekannt, so dass wir zu ihnen Vertrauen haben können.“ Durch diesen großen Einsatz konnten hohe Testzahlen erzielt und jene Menschen entdeckt werden, die sich scheinbar gesund glaubten, aber den Virus weiter gestreut hätten.

Pro Woche ließen sich 5 701 Frauen und Männer testen, darunter neun, deren Test positiv war.

Spitzenreiter unter den Teststationen ist die Sonnenapotheke in der ehemaligen Kaserne mit 15 818 Menschen, gefolgt von der Sibylla-Apotheke mit 12 900 und dem BechTecTestzentrum Albgauhalle mit 10 750. Entscheidend ist auch, wie viele Meldewochen die Teststationen bereits am Start sind. Manche waren von Anfang an dabei, andere sind erst später hinzukommen, wie beispielsweise das Drive In in Schluttenbach (in drei Meldewochen kamen hier 842 Personen) oder das BechTecTestzentrum in Schöllbronn (in vier Meldewochen waren es hier 212 Personen).

Die Teststationen des dm-drogeriemarktes im Schloss besuchten 4597, die beim Real Markt von der Apotheke am Stadtgarten 3 960 und die der Entensee-Apotheke 1 713 Personen.

## Corona verändert das Leben von Kindern und Jugendlichen

**Wir wollen junge Menschen dazu selbst zu Wort kommen lassen!**

Der Alltag von Kindern und Jugendlichen wurde in den letzten Monaten auf den Kopf gestellt. Sie mussten sich mit einem neuen Familienalltag, mit Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen, mit anderen Formen der Freizeitgestaltung und sich immer wieder ändernden schulischen Lernsituationen oder Betreuungssituationen auseinandersetzen und zurechtfinden.

Uns interessiert, wie es Kindern und Jugendlichen eigentlich konkret in Ettlingen geht? Wie ihr Alltag aussieht und welche Themen sie beschäftigen? Und wir, das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, wollen vor allem hören, was Kinder und Jugendliche selbst dazu zu sagen haben. Deshalb bitten wir alle jungen Menschen die Lust haben, uns ihre Gedanken zum Thema „So hat Corona das Leben von Kindern und Jugendlichen bzw. so hat Corona mein Leben verändert“ zu schicken. Dabei sind Kreativität und Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ob Brief, selbstgemaltes Bild, Comic oder Videoclip.

Wir wollen die Gedanken von jungen Menschen aber nicht nur sammeln, sondern auch öffentlich machen. Deshalb ist es wichtig, dass alle Einsendungen mit Namen, Alter, Adresse, E-Mail/ Telefonnummer erfolgen. Nur so können wir Kontakt aufnehmen und ggf. eine Veröffentlichung besprechen.

Die Beiträge bitte an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen oder an [gwa@ettlingen.de](mailto:gwa@ettlingen.de) senden. Weitere Informationen gibt es bei Alexander Hauber unter 07243 / 101 452 oder [gwa@ettlingen.de](mailto:gwa@ettlingen.de).

## Mehr bunt, weniger grau

Vor der Praxis stand die Theorie: Einen Schultag lang hat sich Lehrerin Maxi Taylor und die Kunstklasse 8a der Wilhelm-Lorenz-Realschule mit der Geschichte, dem Hintergrund und der Bedeutung von Graffiti-Kunst beschäftigt und auch die Techniken des Sprayens kennengelernt. Aber auf was natürlich alle gewartet hatten, stand dann im zweiten Teil des Graffiti-Workshops auf dem Plan: die aktive Gestaltung eines Holzzauns, Unterstützung kam von Künstler Joshua Schöck vom Ettlenger Verein 913 Studio. Zwei große Motive hatten sich die Schülerinnen und Schüler überlegt - und so konnten am Ende stolz die in bunten riesigen Buchstaben gesprayten Botschaften „stay together“ und „hope together“ präsentiert werden. Doch der Workshop war letztendlich nur die Generalprobe: In den kommenden Wochen werden die jungen Künstlerinnen und Künstler im Auftrag der Stadtwerke Ettlingen (SWE) mehrere Stromverteiler-Kästen rund um die Schule gestalten.

Neue Beschilderung weist den Weg durch Oberweiler

## Guter Auftakt für Wiedereröffnung des Dorfladens Hasenhündl



*Der Dorfladen Oberweiler ist wieder geöffnet, am 8. Juni gings wieder los mit dem bewährten Sortiment, das durch einige neue Angebote ergänzt wurde. OB Johannes Arnold schaute zusammen mit Sabine Süß (li.) und Ilka Schmitt vom Stadtmarketing und Oberweilers Ortsvorsteher Wolfgang Matzka (re.) am Freitagmittag bei Andrea Hasenhündl (2.v.li.) vorbei.*

Eine gute Resonanz herrschte am Freitagmittag gegen 13 Uhr, als OB Johannes Arnold in Begleitung von Sabine Süß, Leiterin des Amts für Marketing und Kommunikation, kurz MaKo, mit ihrer Stellvertreterin Ilka Schmitt beim neu eröffneten Dorfladen Hasenhündl vorbeischaute. Zum Auftakt der Wiedereröffnung wünschten der OB und die beiden Frauen vom Stadtmarketing Gerhard und Andrea Hasenhündl alles Gute. Die Hasenhündls betreiben neben dem Dorfladen Oberweiler auch den Laden am Berliner Platz, „Stammhaus“ ist der Dorfladen Schluttenbach.

Auch Ortsvorsteher Wolfgang Matzka war mit dabei, der aus Sicht der Oberweilerer sprach und stellvertretend seiner Freude über die nunmehr wieder einladend offene Ladentür Ausdruck verlieh. „Wir blicken optimistisch nach vorne“, so der OB im Namen aller Anwesenden.

Um die Besucherfrequenz, die an diesem Freitagmittag schon recht beachtlich war, nachhaltig zu erhöhen, wurden die beiden Ortseingänge an der L607 mit großformatigen Hinweistransparenten bestückt, die dorfladengerecht an dicken Strohhallen befestigt sind. Auch der Laden selbst ist nun

durch ein großes Schild mit dem grünen Baum-Logo der Hasenhündlschen Dorfläden gekennzeichnet.

Im Laden selbst ist das bewährte Sortiment zu finden, ergänzt durch einige leckere Neuerungen. So kann man jetzt Mozzarella, Fleisch und Würste vom Wasserbüffel probieren, Lieferant ist ein Wasserbüffelhof aus der Bodenseeregion. Demnächst werden auch Kochrezepte für dieses protein- und eisenreiche Fleisch im Laden zu bekommen sein. Zudem gibt es Wild in verschiedenen Varianten aus Landau, gerne auch auf Vorbestellung. „Wildes Schaf“ ist ein weiteres neues Angebot mit Fleisch aus besonderer Tierhaltung.

Die Kinder, die an diesem heißen Mittag mit den Mamas in den Laden kamen, interessierten sich vor allem für die Eistruhe. „Das ist doch schön, dass man sich jetzt in Oberweiler wieder ein Eis holen kann“, merkte der OB an; Widerspruch erhob sich da selbstverständlich nicht.

Der Laden ist von Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr, am Freitag von 8 bis 18 Uhr und am Samstag von 7 bis 13 Uhr geöffnet. Montags ist geschlossen.

## Aktionstag im Museum am Lauerturm am Sonntag, 27. Juni

„Kaum hatte sie aber die Spindel angerührt, so ging der Zauberspruch in Erfüllung...“ Von Dornröschen, Spindeln und Spinnrädern - ein lustiges Rätselsuchspiel am 27. Juni von 14 bis 17 Uhr zu Dornröschen, und eine Märchenerzählerin, die euch mit einem Stückchen spinnen lässt. Wehrgang, Lauerturm und Museum sind über den Hof der Lauergasse 23 - 25 erreichbar. Infos: Tel. 07243/101273, am Wochenende 101 259 [www.museum-ettlingen.de](http://www.museum-ettlingen.de)

## Suchtberatung Ettlingen – Internationaler Tag gegen Drogenmissbrauch!

Der 26. Juni ist der jährliche internationale Tag gegen Drogenmissbrauch. Die Suchtberatungsstelle Ettlingen möchte aus diesem Anlass auf die Gefahren des missbräuchlichen Substanzkonsums aufmerksam zu machen.

15,2 Millionen Erwachsene im Alter zwischen 18 und 64 Jahren und etwa 481.000 Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren haben zumindest einmal in ihrem Leben eine illegale Droge konsumiert (DHS Jahrbuch Sucht 2021). Im Jahr 2020 gab es in Deutschland 1.581 Drogentote – der höchste Wert seit über 10 Jahren. Speziell die neuen psychoaktiven Substanzen (NpS), die sogenannten Legal Highs (dt. "legale Rauschmittel") stoßen vermehrt auf Interesse, da sie als Ersatzstoffe für herkömmliche illegale Drogen vermarktet werden. Oft werden sie als Kräutermischungen oder Badesalze gehandelt, was die psychischen und physischen Gefahren verschleiern soll.

Auch vermeintlich „ungefährliche“ Medikamente werden nicht nur unter Erwachsenen missbräuchlich konsumiert, auch unter Jugendlichen nimmt der Konsum verschreibungspflichtiger Medikamente vermehrt zu. „Schätzungen zufolge sind etwa 1,5 bis 1,9 Millionen Menschen in Deutschland medikamentenabhängig, insbesondere von Schlaf- und Beruhigungsmitteln (Benzodiazepine und Z-Substanzen) sowie von opioidhaltigen Schmerzmitteln“ (DHS Jahrbuch Sucht 2021).

Die Angst vor strafrechtlichen Konsequenzen und/oder Stigmatisierung führt bei Betroffenen und Angehörigen häufig zu Schweigen, Hilflosigkeit und Überforderung. Ein Besuch bei der Suchtberatungsstelle bietet einen geschützten Rahmen, um dieses Schweigen zu brechen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Das Team in Ettlingen berät in allen Fragen rund um das Thema Suchtmittelkonsum (Alkohol, Medikamente, Drogen, aber auch stoffungebundene Süchte wie Glücks- oder Computerspiele).

Das Team berät unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion und ist für alle Bürgerinnen und Bürger des Südlichen Landkreises Karlsruhe zuständig. Der Inhalt der Gespräche ist vertraulich. Das Team ist gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Öffnungszeiten:

Montag: 9 - 12 und 14 - 16 Uhr  
 Dienstag: 9 - 12 und 14 - 18 Uhr  
 Mittwoch: 14 - 18 Uhr  
 Donnerstag: 9 - 12 und 14 - 16 Uhr  
 Freitag: 9 - 12 und 13 - 15 Uhr  
 Terminvereinbarung: 07243 - 215305

Ettlingen macht wieder mit beim STADTRADELN

## Aktion dauert vom 27. Juni bis 17. Juli



Das Organisationsteam des Ettlinger Stadtradelns: Teilnehmer von l.n.r.: Johannes Klop-penborg (ADFC Gruppe), Helmuth Kettenbach (Begegnungszentrum), OB Johannes Arnold, Katharina Eichler (BUND Ortsgruppe), Frederik Lowin (Evangelische Kirchengemeinde), Clemens Weber (Verkehrsplaner im Planungsamt)

Aufgrund der Pandemiebeschränkungen fallen immer noch viele Veranstaltungen aus. Umso stärker ist für viele der Wunsch nach sportlicher Betätigung in der Natur. Viele haben das Radfahren wieder für sich entdeckt. Ganz viele nutzen die Drais'sche Erfindung um schnell zur Arbeit zu kommen oder damit einzukaufen. Nach der mehr als erfolgreichen Teilnahme im vergangenen Jahr ist Ettlingen auch 2021 wieder mit am Start beim STADTRADELN des Klima-Bündnisses. Im Aktionszeitraum vom 27. Juni bis 17. Juli heißt es in die Pedale treten und Radkilometer sammeln, egal, ob man zur Schule radelt oder in den Betrieb, ob zum Einkaufen oder an den Rhein, ob Gemeinde- oder Ortschaftsrat oder Ehrenamtlicher, wichtig ist nur, dass man Ettlinger/-in ist.

Zentrale Kommunikationsplattform des Ettlinger Stadtradelns wird die Internetseite [stadtradeln.de/ettlingen](http://stadtradeln.de/ettlingen) sein. Um den Gemeinschaftsgedanken zu pflegen, stehen allen Interessierten online Tourenvorschläge und vielfältige Begleitinformationen zur Verfügung. Die Tourismusgemeinschaft Alb-tal Plus sorgt hier u.a. auch für „input“. Die Teilnehmer/-innen sind dazu aufgerufen, auch eigene Tourenvorschläge per E-Mail einzusenden. Bisher haben sich bereits 19 Teams angemeldet und hauchen dem dies-jährigen Motto „FahRad!“ Leben ein. Wie

schon 2020 wird Ettlingen auch 2021 zum zweiten Mal mit weiteren Kreiskommunen unter dem Schirm des Landkreises teilnehmen.

Hierdurch radelt die Stadt nicht nur für sich selbst, sondern die gesammelten Kilometer werden im Wettbewerb gleichzeitig dem Landkreis gutgeschrieben.

Jeder kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um am Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder werden sogenannte STADTRADELN-Stars gesucht, welche demonstrativ in den 21 STADTRADELN-Tagen auf das Auto weitgehend verzichten und auf das Fahrrad umsteigen. Diese sollten über ihre Erfahrungen als Alltagsradler/-in in einem STADTRADELN-Blog berichten. Interessierte können sich melden beim neuen lokalen Organisator Clemens Weber, unter 07243 101-8933 bzw. [clemens.weber@ettlingen.de](mailto:clemens.weber@ettlingen.de).

Das STADTRADELN Ettlingen wird vom Planungsamt in Zusammenarbeit mit der BUND-Ortsgruppe, der Evangelischen Kirchengemeinde, der ADFC-Gruppe sowie dem Begegnungszentrum organisiert. Anmeldung und Informationen unter [stadtradeln.de/ettlingen](http://stadtradeln.de/ettlingen)

Mobiles EDV-„Klassenzimmer“

## Dank Kooperation von VHS und der Abteilung Information und Kommunikation



hätten anschaffen müssen. Dadurch, dass es im ganzen VHS-Gebäude WLAN gibt und die Räume medientechnisch ausgestattet sind, können wir unsere Kurse nun überall stattfinden lassen. So gewinnen wir einen Raum, der zuvor immer reserviert war nur für die EDV-Kurse. Der Notebookwagen mit zwölf Geräten sorgt für die Mobilität innerhalb der VHS, die im Übrigen barrierefrei ist. „Ein weiterer Vorteil auch für unsere verwaltungsinternen Schulungen“, so Oliver Hermann. Vorteilhaft war für uns durch diesen Wagen, es gab kein „Strippenziehen“, um für den notwendigen Anschluss zum weltweitenweb zu sorgen. Einzig die Trennung der Systeme war essentiell, sprich, dass die Teilnehmer eines VHS-Kurses keinen Zugriff auf die städtischen Daten haben. Die Lösung war eine anspruchsvolle Aufgabe für die Mitarbeiter der IUK.

Alles ist nun in trockenen Tüchern. „Wir freuen uns über die höhere Auslastung unserer Infrastruktur“, hob Horvat heraus. Sind die Fortbildungen für die Verwaltungsmitarbeiter zumeist von 9 bis 16 Uhr, kommen die Teilnehmer unserer EDV-Kurse, bei denen die lokale Office-Nutzung im Fokus steht, erst am Abend. Bei den städtischen Fortbildungen kümmern wir uns auch um die An- und Ummeldungen, was unser tägliches Brot ist, dadurch wird die IUK entlastet. Rund 10 000 Euro hat Attila Horvath für die Beschaffung der Hardware in die Hand genommen, „im Haushalt 2020 hatten wir einen Etat für die Anschaffung neuer Geräte eingestellt gehabt“. Er kann sich weitere Kooperationen mit städtischen Abteilungen und Einrichtungen vorstellen. Die gemeinsamen Stadtführungen mit dem Museum laufen richtig gut. Jeder profitiert von den Stärken des anderen zum Wohle von Dritten.

Mobil und handlich ist der „neue“ EDV-Schulungsraum dank des Notebookwagens, davon profitieren nicht nur die Teilnehmer der VHS, auch die Verwaltungsmitarbeiter/-innen bei ihren Fortbildungen, im Bild VHS-Leiter Horvat und Leiter der Informations- und Kommunikationsabteilung Hermann.

Die Idee stand schnell im Raum, dass der Schulungsraum der Abteilung für Information und Kommunikation (kurz IUK) bei der Volkshochschule einen idealen Platz hätte. Durch Umbauten und einem Mitarbeiterzuwachs innerhalb der IUK war klar, der Büroplatz reicht einfach nicht aus, wir benötigen den Schulungsraum als Büro, erläuterte der Leiter der IUK Oliver Hermann. „Und wir haben die Räume“, merkte VHS-Leiter Attila Horvat an. Unsere stationären Geräte waren veraltet, so dass wir uns neues Equipment

## Sommerferienprogramm in Ettlingen

Es ist so weit - die Sommerferien stehen bald vor der Tür! Und da stellt sich die Frage, was machen wir mit dieser schönen, aber auch langen Zeit?

Nach einjähriger Coronapause bietet das Bildungsamt in diesem Jahr wieder für Kinder von 6 bis 16 Jahren ein buntes und abwechslungsreiches Ferienpassprogramm an. Ob Spaß, Action, Entspannung oder Kultur - für alle Bereiche gibt es interessante Veranstaltungen.

Für junge „Studentinnen“ und „Studenten“, die auch in den Sommerferien ihren Wissensdurst stillen wollen, findet zugleich wieder die Ettlenger Kindersommerakademie (EKSA) statt.

Allen Organisationen, Vereinen und Kooperationspartnern, Dozentinnen und Dozenten: Herzlichen Dank für Ihren Einsatz - gerade in der jetzigen Zeit!

Die Angebote finden unter der besonderen Berücksichtigung der Hygiene- und Verhaltensregeln in Bezug auf Corona statt. Um flexibel und kurzfristig reagieren zu können, stehen in diesem Jahr keine gedruckten Programmhefte zur Verfügung. Die Informationen zum Ferienpass und zur Ettlenger Kindersommerakademie (EKSA) werden ausschließlich online bereitgestellt.

### Die Anmeldefrist für das Ferienpassprogramm endet am 18. Juli!

Trotz aller Einschränkungen und den immer wieder notwendigen Änderungen bleiben alle optimistisch und hoffen, den Ettlenger Kindern auch in diesem Sommer schöne Ferienerlebnisse ermöglichen zu können.

Also schnell unter [www.ettlingen.ferienprogramm-online.de](http://www.ettlingen.ferienprogramm-online.de) anmelden und sich das Ferienvergnügen sichern.

Fragen zum Ferienpass und zur EKSA beantwortet gerne Iamse Wipfler, Tel. 07243 101-148 oder Alexander Hauber Tel. 07243 101-452.



## Plauderbank für Senioren startet wieder

Die Seniorenbeauftragte Petra Klug lädt alle Seniorinnen und Senioren auch in diesem Jahr wieder ein, mit ihr auf den „Plauderbänken“ in den Parks zwanglos ins Gespräch zu kommen, natürlich mit den gebotenen Sicherheitsmaßnahmen.

Petra Klug wird dienstagnachmittags um 15 Uhr im Horbachpark auf Gesprächspartner warten, der erste Termin ist am 22. Juni, und am Mittwochvormittag um 10 Uhr wird im Rosengarten geplaudert, hier ist der erste Termin am 23. Juni, natürlich nur bei schönem Wetter.

Petra Klug würde sich freuen, wenn das Angebot wieder rege genutzt werden würde. Kontakt: Petra Klug, 07243 101-146.

## Kino in Ettlingen

### Donnerstag, 17. Juni

15 Uhr Feuerwehrmann Sam –  
Das Kinospezial  
17:30 Uhr Kings of Hollywood  
20:30 Uhr Weißbier im Blut

### Freitag, 18. Juni

15 Uhr Feuerwehrmann Sam –  
Das Kinospezial  
17:30 Uhr Weißbier im Blut  
20 Uhr Kings of Hollywood  
22 Uhr The Unholy

### Samstag, 19. Juni

15 Uhr Feuerwehrmann Sam –  
Das Kinospezial  
17:30 Uhr Kings of Hollywood  
20 Uhr Weißbier im Blut  
22 Uhr The Unholy

### Sonntag, 20. Juni

15 Uhr Feuerwehrmann Sam –  
Das Kinospezial  
17:30 Uhr Weißbier im Blut  
20 Uhr Kings of Hollywood

### Montag, 21. Juni

Ruhetag

### Dienstag (Kinotag), 22. Juni

15 Uhr Feuerwehrmann Sam –  
Das Kinospezial  
17:30 Uhr Kings of Hollywood  
20:30 Uhr Weißbier im Blut

### Mittwoch, 23. Juni

17:30 Uhr Kings of Hollywood  
20:30 Uhr Weißbier im Blut

Telefon 07243/33 06 33

[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## Altglascontainer am Limit



Der harte Lockdown und die monatelange Schließung der Gastronomie haben zu größeren Altglas-Mengen in den Containern geführt. Bundesweit sind die Abfuhrfirmen am Limit, häufigere Leerungen nicht möglich. Dazu kommt es bei der Firma, die für die Leerung der Container in Ettlingen zuständig ist, noch zu krankheitsbedingten Ausfällen der Fahrer und somit zu weiteren starken Verzögerungen bei den normalerweise 7- bis 14-täglich stattfindenden Leerungen.

In diesem Fall ist häufig zu beobachten, dass die leeren Gläser neben und auf den Containern deponiert werden. Dies führt allerdings dazu, dass die Flaschen oder Gläser meistens zu Bruch gehen. Die auf dem Boden liegenden Scherben werden damit gleichermaßen zu einer Gefahr für Menschen und Tiere, auch

Auto- und Fahrradreifen können durch die Scherben Schaden nehmen.

Außerdem erschweren die herumstehenden Flaschen und anderer Müll den Abtransport des Glases.

Wer einen vollen Container vorfindet, sollte also bitte einen anderen Container aufsuchen und es dort versuchen. Den entsprechenden Standort kann man dem Abfallplan des Landkreises entnehmen. Notfalls soll das Altglas aus den o.g. Gründen wieder mit nach Hause genommen werden, bis ein leerer Container zur Verfügung steht.

Die Stadt arbeitet mit Nachdruck daran, dass sich die Situation bald wieder entspannt.

Generell sei noch einmal auf die kostenlose Servicenummer 0800 188 99 66 hingewiesen, unter der man volle Glascontainer melden kann.

## B 3 und L 605:

Fahrbahndeckenerneuerung bei Ettlingen

## Abschluss

### der Gesamtmaßnahme

Der Abschluss der Sanierungsmaßnahme auf der B 3 und der L 605 bei Ettlingen zwischen dem Wattkopftunnel und dem Unterführungsbauwerk steht voraussichtlich am Montag, 21. Juni, bevor.

Von Donnerstag, 17. Juni, bis Samstag, 19. Juni, werden an der westlichen Anschlussstelle Scheibenhardt, an der Mittelstreifenüberfahrt an der Autobahnanschlussstelle Karlsruhe Süd und an der Seehofkreuzung noch Restarbeiten durchgeführt. Dafür sind keine Umleitungen erforderlich.

Die Gesamtmaßnahme „B 3 und L 605: Fahrbahndeckenerneuerung bei Ettlingen“ kann somit voraussichtlich am Montag, 21. Juni, vollständig beendet werden. Damit konnte die Bauzeit um etwa eine Woche verkürzt werden.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belästigungen und Behinderungen um Verständnis. Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich unter [www.vm.baden-wuerttemberg.de](http://www.vm.baden-wuerttemberg.de), [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de).

## Schwimmen in Ettlingen

### Eintrittskarten-Kontingente für die Bäder werden vereinfacht

Gute Nachrichten für die Besucher/innen der Ettlinger Freibäder: Ab kommenden Donnerstag, 17. Juni 2021, gibt es für alle Badegäste nur noch ein Kontingent an Eintrittskarten.

Das Ettlinger Eintrittskarten-Kontingent wurde ursprünglich dafür geschaffen, um den Antrag für einen Modellstandort Ettlingen zu unterstützen und so für die Bädereinrichtungen in Ettlingen einen früheren Start in die Freibadsaison zu ermöglichen.

Doch auch ohne den Status Modellstandort konnten die Ettlinger Bäder rechtzeitig

in die Badesaison starten. Vor allem aber konnte wegen der erfreulich niedrigen 7-Tage-Inzidenz das Bäderkarten-Kontingent seit letzter Woche deutlich erhöht werden, womit die Trennung der Eintrittskontingente nicht mehr erforderlich ist.

Das Einheitskontingent wird die Buchungen für alle erleichtern.

#### Informationen:

Homepage: [www.baeder-ettlingen.de](http://www.baeder-ettlingen.de)

Telefon Albgaubad: 07243 101-640

Telefon Badesee Buchtzig: 07243 9584

Telefon Waldbad Schöllbronn: 07243 2469

## Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 27. Mai bis 4. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe, beantragt vom 17. bis 20. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. **Öffnungszeiten** montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter [www.ettlingen.de/otv](http://www.ettlingen.de/otv) vereinbart werden.

## Schlosserlebnistag

### „Frauen bei Hofe“ laden am 20. Juni ein



Sich vom Schloss mit all seinen Facetten bezaubern lassen und sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Das dürfen alle Interessierten beim Schlosserlebnistag am 20. Juni von 11:30 bis 18 Uhr unter dem Motto „Frauen bei Hofe“.

Jährlich öffnen die Schlösser und Burgen des Vereins Schlösser, Burgen, Gärten Baden-Württemberg e.V. im Lande ihre Tore. Stolz im Besitz eines eigenen Schlosses und Mitglied dieser Vereinigung zu sein, präsentiert die Stadt Ettlingen kostenfrei das Ettlenger Schloss, geschmückt mit kulturellem Programm.

Den Frauen bei Hofe unterschiedlichen Standes widmen sich die Kurzführungen des Museums. Erfahren Sie mehr darüber um 12:30 Uhr.

#### Frauen bei Hofe: Im Dienste der Markgräfin Sibylla Augusta

Auch einfache Frauen von nicht adeligem Stand arbeiteten im Ettlenger Schloss. Deren Alltag und Lebenswirklichkeit existierte sozusagen „unsichtbar“ neben dem glanzvollen Leben der Fürstinnen; Führungen jeweils um 13:30 und 16 Uhr, sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Teilnehmerkarten.

#### Frauen bei Hofe: Badische Markgräfinnen im Ettlenger Schloss

300 Jahre lang war das Ettlenger Schloss das Eigengut der badischen Markgräfinnen. Manche von ihnen wohnten für einige Zeit auch in Ettlingen, zuletzt Markgräfin Maria Viktoria, die Schwiegertochter Sibylla Augusta, die das Schloss 1775 endgültig verließ.

Ohren gespitzt und guter Mundart zugehört: Um 11:45 und 14:15 Uhr (jeweils ca. 30 Min.) erzählt Ihnen Markgräfin Sibylla Augusta Spannendes über die Nutzung der Säle früher und heute, während sie die Teilnehmer durch die Säle des Schlosses führt. Die Führungen sind für Teilnehmer kostenlos. Die Teilnehmerkarten der Führungen werden am Veranstaltungstag, 20. Juni ab 11:30 Uhr im Foyer Nord im Schloss ausgestellt. Und sind begrenzt. Das Organisationsteam dankt für das Verständnis. Der Treffpunkt für alle Führungen ist das Nordfoyer.

Um 15 und 17 Uhr zeigen die Schlossfestspiele jeweils einen kurzen Einblick in das Geschehen der Operettenfrauen im Schlosshofe. Sängerinnen aus „Die Fledermaus“ möchten überraschen und zeigen, wie sie ihre ganz eigenen Spielchen spielen und was sich somit hinter ihren glamourösen Masken verbirgt. Bitte beachten Sie, dass vor Ort die Eintragung in eine Anwesenheitsliste Pflicht ist. Tipp: Lassen Sie sich in der Zeit von 14 bis 18 Uhr ohne Anmeldung und Teilnehmerkarte die ehemalige Schlosskapelle und ihre Deckenmalerei von einem sachkundigen Gästeführer zeigen.

Auf dem Schlossvorplatz steht ein Informationsstand der Stadtinformation, die am Schlosserlebnistag gerne Auskunft gibt über das Schloss, das Programm, Ettlingen und natürlich für das Albtal Informationsmaterial zur Verfügung stellt.

Ein vielfältiges Genuss- und Einkaufserlebnis erwartet die Besucher. Rund um das Schloss bauen die Teilnehmer des Naturparkmarkts Schwarzwald Mitte/Nord ihre Stände mit Spezialitäten aus dem Schwarzwald auf.

### Neue Benutzungsordnung Komm.ONE

Zustimmung gab es vom Gemeinderat für die Anpassung der rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der mit der Komm.ONE bestehenden vertraglichen und sonstigen rechtlichen Beziehungen.

Mit der Fusion der drei Zweckverbände KIVB, KDRS und KIRU mit der Datenzentrale Baden-Württemberg vor drei Jahren, sind unterschiedliche ausgestaltete Vertrags- und sonstige rechtliche Beziehungen zwischen den einzelnen Zweckverbandsmitgliedern und den alten Zweckverbänden im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf Komm.ONE übergegangen. Ziel der Fusion ist der Erhalt einer wettbewerbsfähigen kommunalen IT in Baden-Württemberg.

Überdies ermächtigte der Gemeinderat den Oberbürgermeister alle Maßnahmen durchzuführen, wie beispielsweise den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags auf der Basis einer neuen Benutzungsordnung von Komm.ONE.

## Corona

### Corona-Schnelltestzentren in Ettlingen

Seit Mitte März dürfen sich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt einmal die Woche kostenlos auf das Coronavirus testen lassen. Nicht testen lassen darf sich:

- wer Symptome aufweist wie Fieber, Halsschmerzen, Husten. In diesem Fall bitte an den Hausarzt wenden.
- wer Kontaktpersonen einer positiv getesteten Person ist. Auch dann bitte an den Hausarzt wenden.
- Kinder unter 6 Jahren.

Grundsätzlich gilt: unbedingt ein Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mitbringen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Schulen und KiTas müssen den Berechtigungsschein vorzeigen.

Überall dort, wo man sich spontan testen lassen kann, sollte man sich auf Wartezeiten einstellen.

Alle Infos sowie Links zu den Online-Terminvereinbarungen auch unter [www.ettlingen.de/coronaschnelltest](http://www.ettlingen.de/coronaschnelltest)

#### Testzentrum Albgauhalle, Middelkerkerstraße 15

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9 - 14 Uhr, Di. 9 - 16 Uhr, Do. 9 - 17 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr, So. 10 - 15 Uhr, ohne oder mit Terminvereinbarung unter [www.ettlingen.de/coronaschnelltest](http://www.ettlingen.de/coronaschnelltest)

#### Testzentrum WaTT's, Pforzheimer Straße 67a

Öffnungszeiten Mo. - So. 8 - 17 Uhr, [www.schnelltest-ettlingen.de](http://www.schnelltest-ettlingen.de), [info@schnelltest-ettlingen.de](mailto:info@schnelltest-ettlingen.de)

#### Teststation neben dem Rathaus, Marktplatz 2

Öffnungszeiten Mo. - Do. 9 - 13 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung, Fr., Sa. + So. nur mit Terminvereinbarung unter [www.sibylla-apotheke.de](http://www.sibylla-apotheke.de)

#### dm-Testzentrum im Schloss/Musensaal (Eingang Nord)

Öffnungszeiten Mo. - Sa. 9 - 17 Uhr, Terminbuchung unter [www.dm.de/corona-schnelltest-zentren](http://www.dm.de/corona-schnelltest-zentren), nur mit Terminvereinbarung

#### Teststation am Stadtgarten, Thiebauthstraße 1

Öffnungszeiten Mo. - Do. 13.30 - 17 Uhr, Fr. 13.30 - 18 Uhr, Sa. 12 - 16 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung; Fr.+Sa. nur mit Terminvereinbarung unter [www.sibylla-apotheke.de](http://www.sibylla-apotheke.de)

#### Testzentrum Kaserne, Am Lindscharren 4 - 6

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 7.30 - 20 Uhr, Sa. - So. 10 - 14 Uhr ohne und mit Terminvereinbarung unter [apo-schnelltest.de/sonnenapotheke-ettlingen](http://apo-schnelltest.de/sonnenapotheke-ettlingen)

**Teststation Herz-Jesu-Kirche**

Öffnungszeiten Fr. 12-16 Uhr, Sa 16-20 Uhr, So 13-17 Uhr nur mit Terminvereinbarung unter [www.sibylla-apotheke.de](http://www.sibylla-apotheke.de)

**Teststation Parkplatz Real, Huttenkreuzstraße 8**

Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr ohne Terminvereinbarung, Infos auch unter [www.apotheke-am-stadtgarten-ettlingen.de](http://www.apotheke-am-stadtgarten-ettlingen.de)

**Teststation Kaufland, Zehntwiesenstraße 47**

Öffnungszeiten Mo. - Sa. 9 - 19 Uhr, Infos unter [www.ecocare.center](http://www.ecocare.center)

**Entenseapotheke Lindenweg 13**

Test nach tel. Terminvereinbarung 07243-4582

**Testzentrum Pestalozzihalle, Odertalweg**

Öffnungszeiten Di. u. Fr. 8 - 10 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung, Fr.+Sa. Nur mit Terminvereinbarung unter [www.sibylla-apotheke.de](http://www.sibylla-apotheke.de)

**Testzentrum BCE, Am Hardtwald 7**

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 7 - 14 Uhr ohne oder mit Terminvereinbarung, Online-Terminvereinbarung unter [www.eisbaerapotheke.de](http://www.eisbaerapotheke.de)

**First Floor Nobelstraße 14,**

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 7 - 16 Uhr, Sa. 8 - 16 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung, Online-Terminvereinbarung unter [www.eisbaerapotheke.de](http://www.eisbaerapotheke.de)

**Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung**

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

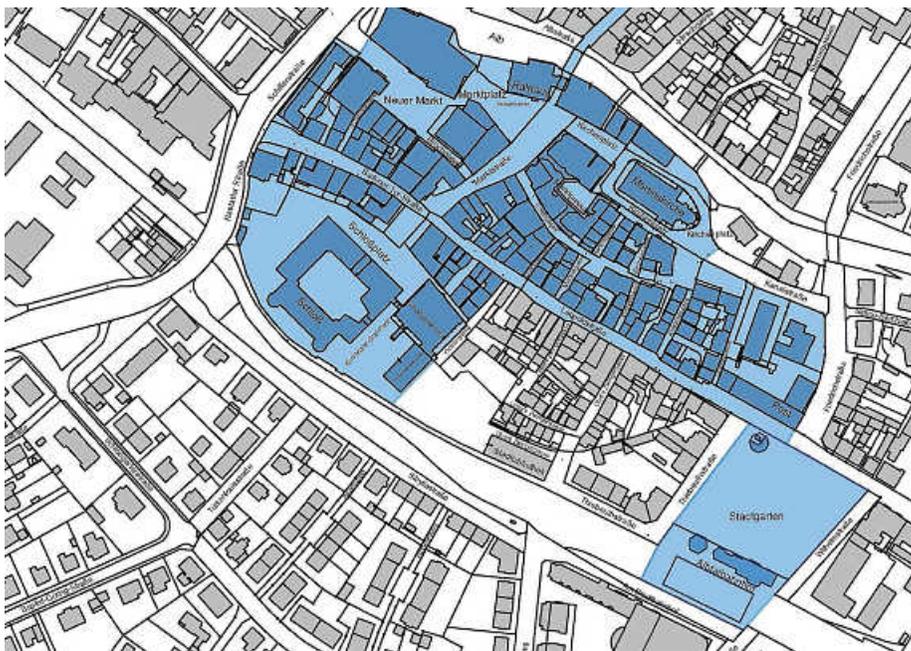
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen. Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/ 523736, E-Mail: [info@netzwerk-ettlingen.de](mailto:info@netzwerk-ettlingen.de), [www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de).

**Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe**

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/ 9123066 oder per E-Mail: [EUTB@paritaet-ka.de](mailto:EUTB@paritaet-ka.de), [www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html](http://www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html)

**Termine/Berichte:****Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

**Maskenpflicht in Ettlingen**

Im blau gekennzeichneten Bereich muss die medizinische Mund-Nasen-Maske oder die FFP2-Maske getragen werden. Maskenpflicht herrscht auch beim Einkaufen, im öffentlichen Personennahverkehr, in geschlossenen, für die Öffentlichkeit oder für den Publikums-

verkehr bestimmten Räumen, in Arbeits- und Betriebsstätten, an Einsatzorten, bei erlaubten körpernahen Dienstleistungen, bei Religionsausübung und Beerdigungen, in Arztpraxen. In Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sind FFP2-Masken zu tragen.

**Leben mit Handicap****Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter [www.ettlingen.de/corona](http://www.ettlingen.de/corona)****Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen**

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren  
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/ 101-146,  
E-Mail: [petra.klug@ettlingen.de](mailto:petra.klug@ettlingen.de)  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Homepage (Leichte Sprache): [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

**Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen**

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,  
Tel. 0177/ 6574330,  
E-Mail: [architekt\\_weiss@t-online.de](mailto:architekt_weiss@t-online.de)  
**Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen**  
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,  
Tel. 07243/345-8310,  
E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

**Familie**

Frauen- und Familienzentrum effeff

**Stilltreff sucht neue Leiterin****Effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.**

Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
[www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).  
Telefonisch erreichen Sie uns Mo bis Do 9-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmel-

derung der Kurse erfolgt über das effeff Büro. Seit Juni 2018 leitete Nathalie Wiesner den Stilltreff im effeff. Das Stillcafé ist ein geschützter Ort, um neue Kontakte zu knüpfen, sich über Stillerfahrungen und praktische Tipps auszutauschen und Lösungsansätze für Stillprobleme zu besprechen. Leider kann Nathalie den Treff nicht mehr weiter führen. Deshalb suchen wir möglichst zeitnah eine neue Stillberaterin als Leitung. Kontaktaufnahme über [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).

Natalies Abschiedsgruß:

*„Durch unseren Wegzug kann ich den Stilltreff nicht mehr weiter führen und möchte ihn gerne in vertrauensvolle Hände übergeben.*

*Ich durfte viele wunderbare Frauen und Mütter auf ihrem Weg begleiten, es gab tolle Gespräche und tiefe Freundschaften sind entstanden.*

*Trag dazu bei, dieses wichtige Angebot zu erhalten! „*

Liebe Natalie, vielen herzlichen Dank für Dein Engagement für den Stilltreff und alles Gute für die Zukunft wünscht Dir das gesamte effeff Team.

#### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Gemeinderat/Ortschaftsrat“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für **„Was sonst noch interessiert“** und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

**Büro für Anzeigenannahme:**

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de) Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

### Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson

Kindertagespflege bietet Kindern vor allem in den ersten Lebensjahren eine familiennahe und bedürfnisorientierte Betreuung. Hinter diesem Betreuungsangebot stehen qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die entweder im eigenen Haushalt, angestellt im Haushalt von Familien oder in anderen geeigneten Räumen Tageskinder betreuen.

Von der Betreuung in Kindertagespflege profitieren insbesondere Kleinkinder. Sie können erste Gruppenerfahrungen im kleinen und überschaubaren Rahmen machen, der soziales Lernen und eine besonders individuelle Förderung ermöglicht.

Alle Kindertagespflegepersonen haben einen Qualifizierungskurs absolviert und werden nach gesetzlichen Vorgaben auf ihre Eignung geprüft.

Wenn auch Ihnen die Entwicklung und Förderung von Kindern am Herzen liegt und Sie gern Verantwortung übernehmen, dann ist diese erfüllende Aufgabe vielleicht genau das Richtige für Sie.

Unsere Qualifizierungskurse finden zweimal jährlich statt. Sie umfassen 160 Unterrichtseinheiten (UE) und entsprechen den Vorgaben des DJI. Familienfreundliche Kurszeiten, vorwiegend abends und eine Mischung aus Präsenz- und Onlineveranstaltungen erleichtern es Ihnen, die Qualifizierung mit familiären und beruflichen Verpflichtungen zu verbinden.

Voraussetzungen für eine Teilnahme an einem unserer Qualifizierungskurse sind: Freude am Umgang mit Kindern und eine glaubhafte Motivation zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern

- Interesse an pädagogischen Themen
- ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit Kindern
- Offenheit für die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, der Fachberatung sowie anderen Tagespflegepersonen
- gesundheitliche Unbedenklichkeit
- Beherrschen der deutschen Sprache / Sprachniveau B2
- Schulabschluss (mind. Hauptschule)

Der nächste Kurs beginnt am 10. September 2021 und kann bis zum Jahresende abgeschlossen werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns gern! Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Str.34, Ettlingen, Tel: 07243/ 945450, [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de) [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

### Termine

Begegnungszentrum am Klösterle  
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64  
[info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de)  
[www.ak-demenz.de](http://www.ak-demenz.de)

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

**Beratung und Einzelgespräche** nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Gruppenraum, Eingang Wilhelmstraße 4. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

**Stammcafé im Begegnungszentrum** einmal im Monat, dienstags ab 14:30 Uhr. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

**Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.**

**Lesecke in der Stadtbibliothek** spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

## Senioren

### Plauderbank für Senioren startet wieder

Die Seniorenbeauftragte Petra Klug lädt alle SeniorInnen auch in diesem Jahr wieder ein, mit ihr auf den "Plauderbänken" in den Parks zwanglos ins Gespräch zu kommen, natürlich mit den gebotenen Sicherheitsmaßnahmen.

Sie finden sie dienstagnachmittags um 15 Uhr im Horbachpark und am Mittwochvormittag um 10 Uhr im Rosengarten, natürlich nur bei schönem Wetter.

Hier die **aktuellen Termine:**

**im Horbachpark von 15 - 16 Uhr**

Dienstag, der 22. Juni

Dienstag, der 29. Juni

Dienstag, der 06. Juli

**im Rosengarten von 10 - 11 Uhr**

Mittwoch, der 23. Juni

Mittwoch, der 30. Juni

Mittwoch, der 7. Juli

Es wäre schön, wenn Sie das Angebot wieder rege nutzen würden.

Kontakt: Petra Klug Tel. 101-146

## Begegnungszentrum

**Wir sind wieder wie gewohnt für Sie da: Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1,**

Das **Begegnungszentrum** ist ab der **KW 25** unter den aktuellen Corona-Bedingungen montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr wieder geöffnet.

Telefon: 101-538, Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,  
www.bz-ettlingen.de

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, 0171-1233397

### Auch die Cafeteria im Begegnungszentrum ist wieder geöffnet:

Die Cafeteria im Begegnungszentrum ist wieder geöffnet – und in diesem Jahr auch **ohne** eine **Sommerpause**. Wir laden Sie wieder täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. Voraussetzung für die Öffnung ist allerdings, dass wir uns weiterhin an die AHA-Regeln halten, die für die Gastronomie vorgegeben sind. (Diese Regeln können im Amtsblatt Ettlingen nachgelesen werden.)

### Die Cafeteria braucht Verstärkung

Zur Vervollständigung unseres Servicedienstes suchen wir noch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Zeit und Lust haben, ehrenamtlich in unserem netten Team mitzuhelfen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 07243-101-458 zu den Öffnungszeiten der Cafeteria.

### Über das Zentrum ist ab sofort wieder zu erreichen:

Die **Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander ist wieder aktiv. Ettlunger Jugendliche helfen, für ein Taschengeld, Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten. 07243-101-524

### seniorTreff Ettlingen-West

Die schönen Räume im Fürstenberg, dürfen wieder mit Leben gefüllt werden.

Am Montag, **21.6.** beginnen die **Yoga-Kurse** und am Dienstag, **13.7.** die **Sturzpräventions-Kurse**.

Am Donnerstag **24.6.** um 10 Uhr gehen die "Entensee-Radler" wieder auf Tour und jeden Mittwoch ab 14 Uhr treffen sich "Die Westler" im Entenseepark zum Boule-Spiel. Bei allen Angeboten müssen die Teilnehmer genesen, getestet oder vollständig geimpft sein. Nachweise bitte mitbringen.

## Jugend

### Kinder- und Jugendzentrum Specht

#### Mittagstisch zum Mitnehmen

Montag bis Freitag 12-14 Uhr, 3,50 € (3 € bei selbst mitgebrachter Dose), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

### Angebote:

#### Jungstreff\* (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

#### Kidstreff\* (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

#### Mädchentreff\* (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30-17:30 Uhr

#### Offener Treff\* (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr und Freitag 18-22 Uhr

### Hausaufgabenhilfe\*

Von Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr bieten wir unsere Hausaufgabenhilfe an. Die Kosten betragen 12 €/Monat pro Wochentag. Ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

**\*Bitte beachten:** vorherige Anmeldung notwendig unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail [jz.ettlingen@awo-ka-land.de](mailto:jz.ettlingen@awo-ka-land.de). Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

### Sommerferien

Die Planung der Sommerferienangebote läuft aktuell auf Hochtouren. Für den Zeitraum 2. bis 20.8. sind je 3 Wochen Spechtferien für 6- bis 11-Jährige und Erlebniswochen für 11- bis 14-Jährige (noch freie Plätze in Woche 1) geplant. Kinder aus Ettlingen können sich über unsere Homepage für das Ferienprogramm anmelden, dort findet ihr auch weitere Infos.

### Sonstige Beratung

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch bei uns und wir machen einen Termin vor Ort aus.

## Multikulturelles Leben

### AK Asyl

#### Fahrradwerkstatt

Die Fahrradwerkstatt des AK Asyl im KJZ Specht ist ab sofort montags von 16-19 Uhr geöffnet. Der Freitagstermin entfällt.

### Integrationsbüro trifft Stadtbibliothek



Übergabe der Ausweiskarte, Christine Kratschmann, Leitung - Stadtbibliothek an Thobias Pulimoohtil, Integrationsbeauftragter der Stadt  
Foto: Thobias Pulimoohtil

„Ein Raum ohne Bücher ist ein Körper ohne Seele“, so schilderte Cicero seine Liebe zu Büchern und literarischen Werken. – Verständlich! Bücher schaffen Träume, Aben-

teuer, Flucht aus der Realität, Rückzug und Visionen. Sie sind eines der wichtigsten Dinge, die uns übrig geblieben sind in unserer (Menschheits-)Geschichte, welche uns zeigt, wer wir sind, woher wir herkommen, wohin wir hingehen und zu was wir alles fähig sind. Als bedingungsloser Bücherliebhaber bis hin zur Bibliophilie, sind Bücher für Thobias Pulimoohtil ein signifikantes Instrument in der Bewältigung von Problemen, (Wissens-) Barrieren und Herausforderungen. Passend zum Tag der offenen Gesellschaft am 19.06. schaffen wir durch Begegnung, Austausch und Offenheit neue Freundschaften! Hierbei wurde auch gleich zur intensiven Besichtigung der Stadtbibliothek eine Ausweiskarte erworben und übergeben. Um gelungene und motivierende Integration und gesellschaftliche Partizipation zu schaffen, braucht man „Wissen zum Handeln.“ So ist die Stadtbibliothek ein essentieller und fundamentaler Ort in Ettlingen für Wissen, Weisheit und Handlungsmöglichkeiten. Auch wenn wir in Zeiten der Pandemie auf „Digitalisierung“ und „Modernisierung“ setzen, ist ein kraftvolles, nach Natur riechendes Buch in einem Park mit Sonnenschein und Kaffee eine Momentaufnahme der „Entschleunigung“ und „Erdung.“ Hierbei bietet die Bibliothek und der angrenzende Ettlunger Rosengarten den perfekten Rückzugsort. Unsere Seelen und unsere Körper brauchen Nahrung, so hilft ein gutes Buch, ein guter Kaffee oder Tee und eine Ortschaft zur Erleichterung, Entschleunigung und Entspannung immens. Demnach war und ist die enge Kooperation mit der Stadtbibliothek sehr wichtig und wir freuen uns gemeinsam mit der Leitung der Stadtbibliothek, Christine Kratschmann und ihrem Team, auf neue Projekte, Veranstaltungen und kreative Ideen. – Gehen Sie vorbei! & Weiterlesen!

### „Together we heal, learn and shine“ – 20 Jahre Weltflüchtlingstag



Foto: Pixabay

„Zusammen heilen, lernen und leuchten wir“ unter diesem Motto steht der diesjährige Weltflüchtlingstag am 20. Juni. An diesem Aktionstag soll ein besonderer Fokus auf die **Rechte, Bedürfnisse** aber auch **Träume** von **Geflüchteten** gelegt werden. Außerdem wird durch zahlreiche weltweit stattfindende Aktionen auf die **Schicksale** von Geflüchteten oder Personen mit Fluchterfahrungen aufmerksam gemacht. Noch immer steigen die Zahlen derer, welche sich weltweit auf der Flucht befinden oder Fluchterfahrungen

haben. Als die häufigsten Fluchtursachen gelten **Krieg, Gewalt, Zerstörung, Verfolgung und Hunger**. Besonders Personen, welche sich auf der Flucht befinden, sind stark von der noch immer andauernden Corona-Pandemie betroffen. Am 4. Dezember 2000 erklärten die Vereinten Nationen den **20. Juni zum Weltflüchtlingstag**. Dieses Datum wurde bewusst gewählt, da es bereits zuvor in einigen anderen Ländern den 20. Juni als nationalen oder als Afrika-Flüchtlingstag gab. Außerdem veröffentlicht alljährlich der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen (UNHCR) seinen Jahresbericht mit den neusten Zahlen und Statistiken zum Thema Flucht.

**Wir wünschen allen in Ettlingen lebenden Personen mit Fluchterfahrung eine guten Weltflüchtlingstag** und hoffen, dass Sie sich schnell hier in unserer schönen Stadt einleben oder eingelebt haben. Denn vielen Geflüchteten fällt es sehr schwer sich in der neuen Heimat ein gutes Leben aufzubauen. Oftmals sind fehlende Sprachkenntnisse die größte Hürde, die überwunden werden muss. Hier in Ettlingen gibt es zahlreiche **Angebote für Personen mit Fluchterfahrungen**, falls Sie nähere **Informationen** hierzu benötigen oder **sonstige Fragen** zum Thema Integration, K26 Begegnungsladen oder ähnliches haben, wenden Sie sich einfach an den **K26 Begegnungsladen** das **Integrationsteam** hilft Ihnen gerne weiter.

#### K26 KleiderLaden geht in die letzte Runde

Der K26 - KleiderLaden - "Schenke Wärme in der Stadt Ettlingen" wird nun **endgültig Ende Juni** geschlossen und überleitend der K26 - Begegnungsladen eingeschränkt, nach Corona-Verordnung, wieder geöffnet. Demnach gehen wir nochmal in die allerletzten Runde und freuen uns auf neue Spenden und viele Mitnahmen! Bis zum **30.6.** können Sie vorbeikommen und Sachen abgeben und auch kostenlos mitnehmen! Von Herren-, Damen- und Kindersachen für den Sommer, Schuhe, Accessoires und Kinderspielzeug etc. - Bitte nur Sachen, die nicht kaputt sind und hygienisch sauber gemacht wurden. **Für alle Ettlinger & Besucher/innen - ohne Ausnahmen!** Weiterhin können auch **Termine** vereinbart werden, um Kleidung innerhalb der Einrichtung mitnehmen oder persönlich abgeben zu können. Melden Sie sich einfach auch bei **Fragen** unter **0172 768 1168**, oder der E-Mail-Adresse: **azubi158@ettlingen.de** oder **kommen Sie persönlich bei uns in der Kronenstraße 26 vorbei**. Bitte geben Sie auch die Info an Freunde und Bekannte weiter, da der KleiderLaden für alle Bedürftigen ist (u.a. Senioren, alleinerziehende Mutter und Väter, Geflüchtete, Obdachlose etc.). Nähere Informationen finden Sie im Haupteingangsbereich des K26 - Begegnungsladens.

#### K26 Begegnungsladen

Kronenstraße 26, Ettlingen

#### Integrationsbeauftragter

der Stadt Ettlingen **Thobias Pulimootil**

Telefon: 047243 101 8371

E-Mail: [int02@ettlingen.de](mailto:int02@ettlingen.de)

#### Projektkoordinatorin Jana Garcia-Jester

Telefon: 07243 9381690

E-Mail: [jana.garcia-jester@ettlingen.de](mailto:jana.garcia-jester@ettlingen.de)

#### Bundesfreiwillige im Bereich Integration

**Ann-Kathrin Debatin**

Telefon: 07243 101 8259

E-Mail: [azubi158@ettlingen.de](mailto:azubi158@ettlingen.de)

## Lokale Agenda

### Weltladen

#### Skulpturen aus Zimbabwe

Die Shona, das größte Volk in Zimbabwe, haben eine lange Tradition in der Herstellung von Steinskulpturen. Als die Reste der mittelalterlichen Stadt Zimbabwe freigelegt wurden, fand man Steinfiguren, die zur Dekoration verwendet wurden. Die bekannteste ist eine Vogelskulptur, das Wappentier des heutigen Staates Zimbabwe.

In den letzten 20 Jahren hat sich die Herstellung von Skulpturen zu einer Volkskunst entwickelt. Überall im Lande haben sich Kunsthandwerker zusammengefunden, die ihre kleinen Kunstwerke anbieten und sich so ihren Lebensunterhalt verdienen.



Foto: Weltladen Ettlingen

Zur Herstellung dieser Skulpturen werden in der Regel metamorphe Gesteinsarten – wie Serpentin oder Verdit – verwendet, da diese besonders weich sind und sich leicht bearbeiten lassen. Die natürliche Färbung der Rohsteine ist meist hellgrau und wird durch Polierung dunkler getönt. Jede Skulptur ist ein künstlerisches Unikat mit einem eigenen Titel.

Der Kauf dieser Skulpturen leistet einen direkten Beitrag zur Existenzsicherung der Bevölkerung Zimbabwes. Die Notwendigkeit einer solchen Unterstützung hat sich in den letzten beiden Jahrzehnten durch den Rückgang beim Tourismus vergrößert. Mit dem Kauf einer Shona-Skulptur leisten Sie nicht nur eine materielle Hilfe, sondern tragen auch zur Erhaltung der Ausdrucksform einer originalen afrikanischen Kulturtradition bei. Sie können die Objekte besichtigen und erwerben im Weltladen Ettlingen in der Leopoldstr.20, geöffnet von Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de)

## Stadtbibliothek

### Lesetipp

**Bitte stören! –**

**Für eine offene Gesellschaft**



Foto: [www.die-offene-gesellschaft.de](http://www.die-offene-gesellschaft.de)

Am 19. Juni 2021 findet wieder der bundesweite „Tag der offenen Gesellschaft“ statt. Unter dem Motto „Bitte stören!“ sollen Zeichen gesetzt werden für Vielfalt, Toleranz und Demokratie. Die Bibliothek tritt nicht nur mit ihrem Medienangebot, sondern auch als nicht-kommerzieller Begegnungsort für eine offene und pluralistische Gesellschaft ein.

**Labor Ateliergemeinschaft: Ich so du so.** Standort: 6 Politik-Gesellschaft-Ethik-Philosophie

Was bedeutet es eigentlich, normal zu sein? Warum bewertet man Menschen und Situationen als normal oder unnormale? Ist normal sein gut oder schlecht? Und wer bestimmt überhaupt, was normal ist? Dieses Buch mit seinen Bildern, Comics,

Fotos, Erlebnisberichten und Geschichten macht Mut, so zu sein, wie man ist, und andere sein zu lassen, wie sie sind – normal eben und ganz besonders.

**Russo, Meredith:**

**Birthday - eine Liebesgeschichte.**

Standort: 5.2 Freundschaft-Liebe  
Morgan und Eric sind beste Freunde. Für immer. Sie teilen schließlich nicht nur ihren Geburtstag, sondern auch all ihre Geheimnisse - bis zu dem Tag, an dem Morgan merkt, dass er im falschen Körper lebt. Doch wie soll er in seiner Kleinstadt, in der „Männlichkeit“ hoch angesehen ist, damit umgehen?

**Ich bin mehr - Junge Geflüchtete erzählen.** Standort: Gel 2

Warum flüchten Jugendliche aus ihrer Heimat? In diesem Buch erzählen sieben Teenager ihre ganz persönlichen Geschichten über Heimat und Familie, Angst und Flucht, Krieg und Armut. Sie berichten über die Gründe ihrer Flucht, was sie unterwegs erlebt haben und wie sie schließlich in Deutschland angekommen sind.

**Hasters, Alice: Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten.** Standort: Gkl 5

Rassismus erleben Schwarze Menschen Tag für Tag - oft von weißen Menschen, die

sich nicht für rassistisch halten. Die Autorin erzählt von ihren persönlichen Erfahrungen und erklärt, was Alltagsrassismus eigentlich ist und wie man ihn bekämpfen kann. Doch eines wird schnell klar: Sich mit dem eigenen Rassismus zu konfrontieren ist unangenehm, aber der einzige Weg, ihn zu überwinden.

**Bryan, Jonathan: Endlich kann ich sagen, dass ich euch liebe - ich war in meinem Körper eingeschlossen, bis ich lernte, mit meinen Augen zu schreiben.**

Standort: Byk  
Jonathan Bryan leidet seit seiner Geburt an einer schweren Zerebralparese. Einer Erkrankung, die ihn unfähig macht, sich selbstständig zu bewegen oder zu kommunizieren. Bis er mit acht Jahren einen Weg findet, mit seinen Augen zu "schreiben". Jonathan ist gerade mal 12 Jahre alt, als er dieses Buch schreibt. Er erzählt von seiner Leidenschaft für das Leben, seinen Hoffnungen, aber auch von seinen Ängsten. Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr.	12 -18 Uhr
Mi.	10 -18 Uhr
Sa.	10 -13 Uhr

Der schönste Beginn eines Tages ist Yoga! Sie werden in den Übungen angeleitet und lernen fließende Bewegungsabläufe, Dehnübungen und Entspannungstechniken kennen. Auf Bewegungssequenzen folgen immer wieder Dehn- und Entspannungssequenzen.

Dieser Workshop ist für alle gedacht, die Yoga kennenlernen wollen, wieder einmal praktizieren möchten und gleichzeitig die Voraussetzungen für die Ausübung einer mehrstündigen Bewegung mitbringen.

**K1034 Präsenz: Schnupper-Goldschmiedekurs für Anfänger**

Dienstag, 13.7., 14 - 16 Uhr - VHS-Hauptgebäude

In diesem Kurs werden die Grundkenntnisse des Goldschmiedens vermittelt. Sie lernen u.a. Sägen, Feilen, Schmieden, Löten und Polieren. Jeder Kursteilnehmer wird individuell betreut und kann somit sein eigenes Schmuckstück anfertigen. Es wird darauf geachtet, dass bis Beendigung des Kurses jeder Teilnehmer seinen Ring bzw. Ohrring oder Anhänger fertiggestellt hat. Natürlich ist das auch ein wunderbares Geschenk! Im Kursentgelt enthalten ist eine Leihgebühr für sämtliche Werkzeuge und Maschinen. Das Material wird im Kurs gestellt und mit dem Dozenten direkt abgerechnet. Der Preis errechnet sich dabei individuell nach Größe/Gewicht.

**K1012 Outdoor: Stadtrundgang - War Goethe in Ettlingen?**

Samstag, 17.07., 14 - 16 Uhr - Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum Ettlingen  
War der große Dichter und Denker jemals in Ettlingen oder hatte er sonstige Verbindungen zu der Stadt am Rande des Schwarzwalds? Auf einer kleinen Wanderung entlang des Panoramawegs am Robberg wollen wir dieser Frage auf den Grund gehen. Die Wanderung führt über den Bismarckturm und die Friedrichshöhe bis zum "Weißen Häusle", dem ehemaligen Feldhüterschutzhäusle. Bitte unbedingt festes Schuhwerk tragen.

**K1028 Präsenz: Freie Malerei in Acryl- und Mischtechniken**

Samstag, 17.07., 09:00 - 18:00 Uhr und Sonntag, 18.07., 09:00 - 16:00 Uhr - VHS-Hauptgebäude

Malerei als vielschichtig erfahrbarer Entwicklungs- und Gestaltungsprozess: Mit Acryl- und Pastellfarben, Tusche, Sanden, Binder, Pigmenten, Wellpappen und Strukturpaste. Kompositions- und Gestaltungsmöglichkeiten unterstützen Sie bei der Entwicklung eigener ausdrucksstarker, individueller Arbeiten. Alle Materialien werden gestellt.

**K1013 Outdoor: Stadtrundgang - Müller, Flößer und Anrainer**

Mittwoch, 28.07., 15 - 17 Uhr - Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum Ettlingen

Die Alb war seit römischer Zeit die Lebensader für die Siedlungen an ihrem Ufer. Sie

## Volkshochschule (VHS)

### Aktuelle Angebote

**G1421 Präsenz: Workshop "Gesunde Ernährung - für Alltag und Beruf"**

Samstag, 26.06., 13 - 18 Uhr - VHS-Hauptgebäude

Es ist einfacher als Sie denken, sich Kenntnisse über Grundnährstoffe, Vitamine und Mineralstoffe gesunder Lebensmittel anzueignen. In diesem Theorie- und Praxis-Workshop erhalten Sie neben Grundlagenwissen zum Thema gesunde Ernährung nützliche Tipps zu besonders wirkungsvollen Lebensmittelkombinationen, zu deren Einkauf und Transport an die Arbeitsstelle.

Beim Zubereiten einiger kleiner Beispielmahlzeiten wird Ihr erworbenes Theoriewissen auch gleich in die Praxis umgesetzt. Und hier werden Sie erkennen, was eine gute Vorbereitung an Vorteilen mit sich bringt. Warum es gut tut auch auf das eigene "Bauchgefühl" bei der Ernährung zu achten und wie Sie den oft gefürchteten Heißhungerattacken begegnen können, ist ebenfalls Bestandteil dieses Kurses.

**B1610 Präsenz: Workshop "Small Talk - die Kunst des kleinen Gespräches"**

Mittwoch, 30.06. und 7.7., jeweils 18:45 - 21 Uhr - VHS-Hauptgebäude

Selbstbewusst mit einem passenden Thema Fremde ansprechen und mit ihnen plaudern, ist für manche eine wahre Herausforderung. Auch die Frage „Was soll mir das eigentlich bringen?“ wird in diesem Kurs beantwortet. Denn Small Talk ist die Voraussetzung, persönliche Kontakte zu knüpfen, die auch für das berufliche Weiterkommen von Vorteil sind. Ziel des Kurses: Small Talk soll immer mehr Freude bereiten und selbstverständlicher für Sie werden.

**B1685 Präsenz: PowerPoint für Anfänger (in der Kleingruppe)**

Freitag, 2./9./16./23.7., jeweils

18 - 19:30 Uhr - VHS-Hauptgebäude

PowerPoint ist ein leistungsfähiges Präsentationsprogramm und im Berufsleben nicht mehr wegzudenken. Mit PowerPoint erstellen Sie effektvolle Präsentationen. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen von Microsoft PowerPoint. Grundlegende PC-Kenntnisse sollten vorhanden sein (Microsoft Windows).

**G1326 Präsenz: Workshop "Happy Yoga Sommertag"**

Samstag, 03.07., 10 - 13 Uhr - VHS-Hauptgebäude

lieferte das Trinkwasser für die Menschen und die Tiere, sorgte für die Sauberkeit und die Gesundheit ihrer Bürger und lieferte mit ihrer Strömung die Antriebskraft für die Flößer, aber vor allem für die Mühlen innerhalb und außerhalb der Stadt.

Flanieren Sie entlang des malerischen Flusses und erfahren Sie Wissenswertes und Interessantes von der Alb und ihren Anwohnern.

### Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen (momentan nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar)

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

## Schulen / Fortbildung

### Anne-Frank-Realschule

#### My wonderful land

eTwinning plus, das eLearning Programm der europäischen Kommission ermöglicht digitales Lernen und Kooperation zwischen den Staaten der Europäischen Union und deren Nachbarländern.

Während des corona-bedingten Lockdowns war es ein reizvoller Gedanke, sich mit vielen Ländern, Menschen, Kulturen und Erfahrungswelten zu verbinden und auszutauschen, gleichzeitig sein Schul-Englisch mal zu erproben und sich mit Web 2.0 Tools vertraut zu machen.

Zum 1. Februar 2021 haben Schüler\*innen aus der 9d sich also beim eTwinning-Projekt „My wonderful land“ angemeldet und zusammen mit mehr als 100 Schüler\*innen und mit 14 Lehrer\*innen aus sechs Ländern ein tolles Projekt gestartet. Der Twin Space sollte ab sofort viele tolle Arbeiten aufnehmen.

Zunächst wurden Avatare gestaltet, dann haben die Schüler\*innen sich mit Hilfe von Chatterpix vorgestellt und sich schließlich als Pixton-Avatare im Klassenzimmer versammelt, siehe unten.

In **Aserbaidschan, in der Türkei, in Nordmazedonien, Rumänien, Portugal und Deutschland**, vertreten durch die AFR, wurden Logos und Projektplakate gestaltet. Das Gewinner-Logo ist oben rechts zu sehen und war als ständiger Begleiter des Projekts bei allen Events und auf allen Arbeiten zu sehen.

Für die beteiligten Schüler\*innen war es spannend, Präsentationen über ihre Länder zu erarbeiten und diese in großen Zoom-Meetings zu teilen und vorzustellen.

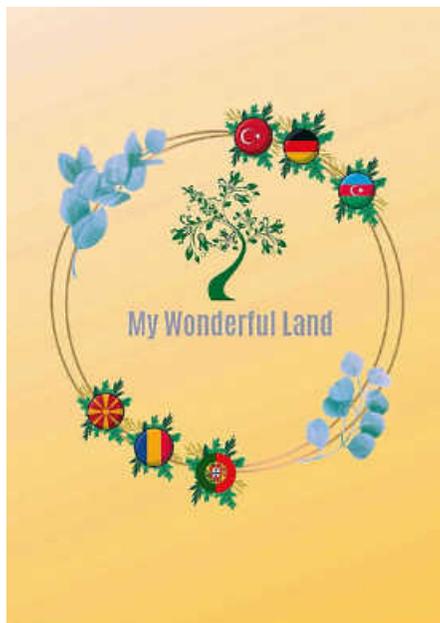
In allen sechs Ländern wurden zum 10. April, anlässlich des Siblings´Days (Brüder und Schwestern-Tag), Canva-Karten gestaltet

und Grüße hin- und hergeschickt. Recherchen über traditionelle Kleidung und besondere Festtage standen auf dem Programm ebenso wie Videos mit Nationaltänzen. Mit besonderem Engagement wurden Koch-Videos gedreht, um nur einige Aufgabenstellungen zu nennen.

Es gab Spiele-Abende mit länderübergreifenden Teams, so zum Beispiel am eTwinning Tag, dem 9. Mai und anlässlich der Schluss-Evaluation am 31.05.

Mit großer Begeisterung und vielen geladenen Gästen, unter anderem den eTwinning Botschafter\*innen der beteiligten Länder, wurde in einer feierlichen Schlusszeremonie am 10.05. das Projekt beendet. Wir sind stolz, dass wir unsere Rektorin Frau Kirchgäßner, unsere Konrektorin Frau Rödiger und Frau Wilhelm als eTwinning Botschafterin vom Kultusministerium in Stuttgart in unserer Mitte begrüßen durften und danken für die anerkennenden Worte.

„My wonderful land“ war ein faszinierendes und unvergessliches Erlebnis, wir sind eine große Familie geworden.



Grafiken: AFR

### Heisenberg-Gymnasium

#### Trillern oder Kurbeln?

Am 9.6.2021 fand das erste Tischfußballturnier des Ettlinger Heisenberg-Gymnasiums statt. Zwei Tage vor Beginn der Europameisterschaft rollte der Ball im Keller der Schule. Da sich die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Klassen immer noch nicht

mischen dürfen, galt es, gegen die beiden Schülersprecher Pauline Kramer und Jakob Bauer innerhalb von fünf Minuten möglichst viele Tore zu schießen. Am Ende verkündete der Vertrauenslehrer Jan Peter Knoche, der das Turnier organisiert hatte, den Sieg des Teams der Klasse 12. Es zog am Ende mit nur einem Tor Vorsprung an den 5ern vorbei.

Doch ein Trost bleibt den Unterlegenen: Beim schulinternen *Kicktipp* (<https://www.kicktipp.de/>), der am vergangenen Freitag begann, können sie online gegen andere Mitglieder der Schulgemeinschaft den Sieg erringen, indem sie die Ergebnisse der EM-Spiele richtig vorhersagen. Auch wenn es bei dieser EM kein gemeinsames Schauen eines Spiels im BK-Saal geben wird, spielt der Fußball natürlich auch in der Schule eine Rolle. Nur eine Frage blieb beim Kickerturnier offen: Heißt es jetzt „Trillern“ oder „Kurbeln“?



Das Kickerturnier

Foto: Badior

## Amtliche Bekanntmachungen

### Abwasserverband Beierbach

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach hat in den jeweiligen Sitzungen am:

09.04.2019 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 sowie am

22.07.2020 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2017 und am

10.03.2021 die Jahresrechnungen für die Rechnungsjahre 2018 und 2019 festgestellt.

Die Jahresrechnungen und die Rechenschaftsberichte der jeweiligen Jahre liegen in der Zeit vom 18.06.2021 bis einschließlich 28.06.2021 am Sitz des Verbandes (Ettlingen, Kirchenplatz 9, Zimmer 15) während der üblichen Dienststunden sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (07243 101 133) öffentlich zur Einsichtnahme aus.

## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Notfalldienst:** Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages unter 116117

**Notdienstpraxis** (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

**Kinderärztlicher Notfalldienst**  
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

#### Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

### Tierärztlicher Notdienst

**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 17. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

#### Freitag, 18. Juni

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

#### Samstag, 19. Juni

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

#### Sonntag 20. Juni

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

#### Montag, 21. Juni

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

#### Dienstag, 22. Juni

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

#### Mittwoch, 23. Juni

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

#### Donnerstag, 24. Juni

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Notrufe

**Polizei 1 10** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12**

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

#### Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, [www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)

#### Hilfe für Kinder und Jugendliche

**Kinder- und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

#### Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

#### Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

#### Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

#### KIBUS - Gruppenangebot für Kinder

suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

#### Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum Nordbaden**

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,  
24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477  
**Öffentliche Abwasseranlagen**

**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456****Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,  
Service-Notrufhotline 07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg  
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

**Pflege- und Beratungsangebote**

*Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.*

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,**

**Standort Ettlingen** Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.**

www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:** Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung  
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2,  
07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

**DRK** Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

**Hospizdienst Ettlingen** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

**„Die Zeder“** Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, ist geöffnet freitags von 15 – 18 Uhr, telefonisch erreichbar vor Ort: 0172 7680 116

**Hospiztelefon** Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

**Schwester Pias Team,** Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

**Häusliche Krankenpflege** Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR,** Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

**MANO Pflgeteam GmbH****MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopfleger.de, pflgeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima GdBR** Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Sozialstation** Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243 76690-0, www.awo-albta.de

**Pflegedienst Froschbach,** Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919  
www.pflegedienst-froschbach.com

**Rückenwind Pflegedienst GmbH** Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

**Gute Hilfe - einfach anders gut!** Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

**Essen auf Rädern:** Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

**Amt für Jugend, Familie und Senioren** für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

**Präventive Hausbesuche für Senioren**

durch den Caritasverband Ettlingen  
07243-515-124

**Senioren - Service** Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

**Hilfsmittelverleih** Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

**Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung** Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprache, 07243 54950,

**Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen** Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

**Schwangerschaftsberatung**

**Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen** bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen 07243-515-147

**Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de.

**Suchtberatung**

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

**Familien- und Lebensberatung**

**Caritasverband Ettlingen,** Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 0 7 2 4 3 515-0.

**Mano Pflgeteam GmbH** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk:** Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind**

Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

**Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“,**

Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

**Familienpflegerin** Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.** Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

**VERLAGSTIPPS:**

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste

**Gottesdienstordnung für Samstag, 19., und Sonntag, 20. Juni**

**Katholische Kirchen  
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt  
Herz Jesu**

**Samstag** 18:30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag** 10:30 Uhr Hl. Messe

**St. Martin**

Keine Gottesdienste.

**Liebfrauen**

**Sonntag** 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream zu sehen unter:

[www.kath-ettlingen-stadt.de](http://www.kath-ettlingen-stadt.de)

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**

**St. Josef, Bruchhausen**

**Sonntag** 18 Uhr Sonntagabendmesse

**St. Dionysius, Ettlingenweiher**

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Bonifatius, Schöllbronn**

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Antonius, Spessart**

**Sonntag** 9:45 Uhr Sonntagmesse

**St. Wendelin, Oberweier**

**Samstag** 18 Uhr Vorabendmesse

**Evangelische Kirchen**

**Luthergemeinde**

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst im oder vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen

Aufgrund der aktuellen Situation können sich noch Änderungen im Gottesdienstplan ergeben. Bitte informieren Sie sich in der örtlichen Presse oder auf unserer Homepage. Wir bitten um Anmeldungen zu den Gottesdiensten über unsere Homepage [luthergemeinde-ettlingen.de](http://luthergemeinde-ettlingen.de) an oder im Pfarramt

**Pauluspfarre**

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst,  
Dekan Dr. Martin Reppenhagen

**Johannespfarre**

**Sonntag** 10 und 11.15 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K),  
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

**Mittwoch** 11.12 Uhr Mittendrinn-Andacht mitten in der Woche-Gebet – Musik – Stille mit Bezirkskantorin Anke Nickisch  
Es besteht weiterhin Maskenpflicht. Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst an entweder im Pfarramt unter 12275 oder im Portal [johannespfarre.church-events.de](http://johannespfarre.church-events.de)

**Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, Ettlingen

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de).

Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

**Parallel** Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

**Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.**

**Liebnzeller Gemeinde**

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59,  
Pastor Meis, 07243-7402848

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter [www.lgv-ettlingen.de](http://www.lgv-ettlingen.de) sowie 07243 7402848.

**Christliche Gemeinde**

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

**Neuapostolische Kirche**

Gottesdienst in der Gemeinde Karlsruhe Süd (Wilhelm-Leuschner-Straße 13, 76189 Karlsruhe)

Gottesdienstzeiten:

**Sonntag** 9:30 Uhr

**Mittwoch** 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

### Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde  
Ettlingen Stadt

**KjG St. Martin im Fernsehen**

Am vergangenen Samstag war bei der KjG St. Martin großer Drehtag: Ein Kamerateam vom ZDF hat uns bei der Einkaufshilfe und bei unserem ersten Jugendcafé in Präsenz begleitet. Ausgestrahlt wird der Beitrag "Jungsein in der Pandemie" am Sonntag, 20. Juni, ab 9 Uhr im ZDF in der Sendung "sonntags". Außerdem ist die Sendung im Nachhinein in der Mediathek zu sehen. Wir sind gespannt, wie der Beitrag wird, und bedanken uns für die spannende Erfahrung, vor der Kamera zu stehen!

Außerdem bedanken wir uns bei Oberbürgermeister Johannes Arnold und Pastoralreferent Benedikt Lang, die sich ebenfalls den Fragen des Teams gestellt haben. Vielen Dank auch an die Damen und Herren vom Ettlinger Cap Markt, die uns erlaubt haben, in ihrem Einkaufsmarkt zu drehen.



Das ZDF-Kamerateam filmt uns beim Jugendcafé.  
Foto: Lukas Seifried

Evangelische Kirchengemeinde  
Ettlingen

**Stadtradeln vom 27.6 bis 17.7.**

Die Bewahrung der Schöpfung ist uns ein großes Herzensanliegen und daher gehen wir beim **Stadtradeln** wieder mit dem **Team „Kirchengemeinde Ettlingen“** an den Start und wollen ein **Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung und den Klimaschutz** setzen. Da Klimaschutz Teamarbeit ist wollen wir mit einem Team der Evangelischen Kirchengemeinde mitmachen.

Egal, ob jung oder alt. Egal, ob man jeden Tag nur einen Kilometer oder 20 Kilometer fährt. **Jede und jeder kann mitmachen.** Mit unserem Team „Kirchengemeinde Ettlingen“ wollen wir ein Zeichen setzen für Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität! Alle Interessierten können sich **unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) anmelden** und dem Team „Kirchengemeinde Ettlingen“ beitreten und dort **alle zwischen 27.6 und 17.7 erradelten Kilometer eintragen.**



**STADTRADELN**

**27.06. – 17.07.21**

Jetzt auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) nach Ettlingen suchen und im Team **Kirchengemeinde Ettlingen** anmelden.

Mitmachen und ein Zeichen setzen für Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität!



Mitmachen beim Stadtradeln

Plakat: Kirchengemeinde Ettlingen

Luthergemeinde

**Vortrag zum Unionsjubiläum**

**Vor 200 Jahren** entstand mit der Evangelischen Landeskirche in Baden eine **Union von Kirchen lutherischer und reformierter Prägung**. Der damals begangene Weg zur Überwindung von kirchentrennenden Differenzen in Bezug auf das Abendmahl ist bis heute wegweisend für ökumenische Verständigungsprozesse.

Vor Ort "*unisono*" miteinander, zugleich "*mit allen Christen in der Welt befreundet*" - das sind Früchte der Union.

Die historischen Zusammenhänge der Badischen Union und die Perspektiven für die Gegenwart beleuchtet der **Vortrag von Professor Johannes Ehmman** von der Universität Heidelberg **200 Jahre Badische Union**

- **eine Karlsruher Perspektive.** Einführung von Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen, Vorsitzender der Evangelischen Bundes Baden.

Der Vortrag findet am kommenden **Freitag, 18. Juni um 19 Uhr in der Stadtkirche Karlsruhe** unter den geltenden Coronaregeln statt. Veranstalter ist der Evangelische Bund Baden in Kooperation mit der Alt- und Mittelstadtgemeinde Karlsruhe

### Überzeugende Botschaften zum Vaterunser

In großer Eigeninitiative haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden einen Gottesdienst zum Vaterunser vorbereitet. Die Luthergemeinde erlebte **am vergangenen Sonntag** eine besondere Stunde des Gottesdienstes auf der sonnengefluteten Wiese vor dem Gemeindezentrum in Bruchhausen. Die Bitte *"unser tägliches Brot gib uns heute"* wurde sogar erfahrbar durch *selbst gebackenes Brot*, das die Gottesdienstteilnehmer als Wegzehrung am Ausgang bekamen. Der bekannte **23. Psalm** "Der Herr ist mein Hirte" eröffnete die Zuversicht, auf der dann das **vor der Gemeinde vorgetragene Glaubensbekenntnis** gründen konnte. Die Predigtgruppe leuchtete die biblische Herkunft des Gebetes aus, das auf Jesus von Nazareth selbst zurückgeht.

Die Jugendlichen luden dazu ein, die **Bitte um tägliches Brot** in einem erweiterten Sinn zu verstehen: alles, was wir Menschen brauchen, schenkt uns Gott. Warum aber sollten wir angesichts der Pandemie und der Nöte unserer Zeit überhaupt an das Vaterunser denken? Da verwies eine junge Predigerin auf den Satz **"Erlöse uns von dem Bösen."** Von diesen jungen Menschen lässt sich wahrlich glauben lernen, wenn sie weiter ausführt: *"Gibt einem diese Stelle nicht Kraft, dass es für jeden wackligen Schritt in die falsche Richtung wieder einen kleinen Trampelpfad gibt, der uns wieder zu den richtigen Lebensweg zurückbringt? Dass irgendwann durch das Impfen wieder alles normal werden kann? ... Das zeigt doch, dass wir nicht alleine gelassen werden, dass es jemanden gibt, der bei uns ist und uns beschützt und dafür sollten wir dankbar sein."*

**"Fürbitten und Segenswünsche** sandten die Gemeinde wieder zurück in den Alltag. Nicht nur die **Liedauswahl**, sondern auch die **Gitarrenbegleitung** übernahm die Großenteils im Online-Unterricht begleitete Konfirmandengruppe selbst. Leticia aus dem Jugendkreis mit ihrer klaren Stimme und Annemarie Friedrich mit einfühlsamer Keyboardbegleitung unterstützten die Gruppe harmonisch. Die Kirchenältesten Dieter Wißfeld und Roswitha Krahn freuten sich, dass angesichts einer Übergangszeit ohne eigenen Pfarrer so ein großes Potential in der Gemeindejugend steckt. Sie dankten Diakonin Hilgers und Pfarrerin Bornkamm-Maaßen für die Begleitung der Konfirmandengruppe.

Am **Samstag, 26. Juni**, feiert die Gruppe ihr **Konfirmationsabendmahl**. Dazu kön-

nen sich **auch Gemeindeglieder über die Homepage anmelden** (nur Brot, kein Kelchempfang). Am Sonntag, 27. Juni beim Konfirmationsfestgottesdienst wird es voraussichtlich über die Konfirmationsgäste der Familien hinaus nur wenige freie Plätze geben.

### Gottesdienst mit Lied von Prälat Schächtele

Die Erinnerung an die Gründung der Evangelischen Landeskirche in Baden und ihrer Unionsurkunde wird zum Motiv für den Gottesdienst am kommenden Sonntag, 20. Juni auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen. "Mit allen Christen in der Welt befreundet". Damit ist ein Weg eingeschlagen, der die Verbindung in Christus über das Profil der eigenen Glaubenstradition stellt und bis heute wegweisend ist, um Trennungen zu überwinden.

Pfarrerehepaar Maaßen freut sich besonders, dass der frühere Pfarrer der Luthergemeinde, Prälat Dr. Traugott Schächtele zusammen mit Kantor Detlev Helmer ein Lied zu diesem Anlass geschrieben hat. Das soll am Sonntag erklingen.

Herzliche Einladung. Bitte melden Sie sich möglichst bis Freitag, 18. Juni über die Homepage an. Es werden aber auch Plätze für spontane Teilnahme vorhanden sein.

### Gemeindebrief

Der neue Gemeindebrief "Dran bleiben" ist fertig gedruckt und wird demnächst verteilt. Wenn Sie keinen erhalten haben oder mehrere Exemplare wünschen, finden Sie weitere in der Kleinen Kirche und im Gemeindezentrum Bruchhausen.

### Johannesgemeinde



Plakat: Frederik Lowin

**Einladung zum Kindergottesdienst am Sonntag 20.6. um 11.15 Uhr im Caspar-Hedio-Haus**

### Neues Vokalprojekt "Guten Abend, gut' Nacht" - Abendlieder für Chor

Beginn: Donnerstag, 24.6. um 20.30 - 21.15 Uhr in der Johanneskirche weitere Termine immer donnerstags 01.07./08.07./15.07./22.07.

Voraussetzung zur Teilnahme: geimpft oder getestet oder genesen (Nachweis bitte mitbringen)

Anmeldung bis 20.06. bei Kantorin Anke Nickisch: anke.nickisch@posteo.de

### Freie evangelische Gemeinde

#### Picknickgottesdienst für Familien im Garten des Gemeindezentrums

Am Sonntag, 20.06. um 15 Uhr laden wir alle Familien mit Kindern im Alter zwischen 0 und 8 zu einem besonderen Picknickgottes-

dienst in den Gemeindegarten ein. Euch erwartet ein tolles Programm mit Liedern zum Mitmachen, einer biblischen Geschichte und einem lustigen Affen. Mitbringen solltet ihr: Eine Picknickdecke, einen kleinen Snack und etwas zu trinken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; jede Familie sitzt während des Gottesdienstes auf ihrer Decke; alle ab 6 Jahren sollten eine Maske tragen. Wer möchte, kann sich nach dem Gottesdienst gerne noch (selbstorganisiert und unter Einhaltung der Kontaktregeln) an einem anderen Ort (z.B. Horbachpark, Spielplatz an der Alb...) mit anderen Familien treffen.

Gemeindezentrum | Dieselstr. 52 | Eingang zum Hof über Parkplatz in der Ottostraße

## Parteiveranstaltungen

### AfD

#### Alternatives Stadtgespräch

Die AfD Ettligen interessiert sich für Ihre Ideen, Anregungen und Nöte. Informieren Sie uns gerne, was Sie für unsere Gemeinde als wichtig erachten. Sie können uns am Samstag, 19. Juni, zwischen 17 und 19 Uhr unter 0176/20019388 anrufen oder per Videogespräch via Skype (michael-blos) kontaktieren. Möchten Sie nicht so lange warten, schreiben Sie einfach an michael.blos@ettlingen.de

Besuchen Sie uns doch auch auf: [www.afd-ettlingen.de](http://www.afd-ettlingen.de) und [www.facebook.com/ettlingenafd](https://www.facebook.com/ettlingenafd)

## DIE PARTEI

### Infostand

Leider hat uns vorletzte Woche das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht, daher nochmal: Um gegen die ständig steigenden Eispreise zu demonstrieren, veranstaltet Die PARTEI auf Empfehlung der STEKO (Ständige Eispresiskommission) am Samstag (19.06.) ab 12 Uhr einen Infostand im Horbachpark. Anwesend sein werden unser Kanzlerkandidat David Braitmaier im Duo mit Martin Sonneborn (angefragt). Zusammen werden sie, um ein Zeichen zu setzen, **KOSTENFREIES EIS** verteilen. Voraussetzung ist gutes Wetter. Nebenbei sammeln wir noch Unterstützungsunterschriften für die Bundestagswahl.

### Stammtische

Stammtische sind ab sofort wieder an jedem ersten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr im Vogel. Bei Interesse bitte eine E-Mail schreiben. Es gelten die Hygienevorschriften gemäß Corona-Verordnung.

E-Mail: [die-partei-ettlingen@web.de](mailto:die-partei-ettlingen@web.de)

Folgen Sie uns auch gerne auf:

Twitter: @DEttligen

Instagram: @die\_partei\_ettlingen

Oder besuchen Sie unsere Homepage: [www.die-partei-ettlingen.de](http://www.die-partei-ettlingen.de)